AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN

WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 31 • 6. August 2021

STADT HECHINGEN



250 Kinder, verteilt auf drei Spielorte, Tests, Maske tragen, kleine Gruppen: Ratzgiwatz macht Nägel mit Köpfen und veranstaltet die Ferienspiele unter Pandemiebedingungen. **www.ratzgiwatz.de**

AUF EINEN BLICK



Rathaus und Technisches Rathaus
Marktplatz 1 und Neustraße 4
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211
Montag bis Freitag 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Hallen-Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Montag bis Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag 9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 7. August
Hohenzollern-Apotheke, Bisingen
Steinhofener Str. 14, Tel. 07476 94655956

Sonntag, 8. August
Stadt-Apotheke, Balingen
Friedrichstr. 27, Tel. 07433 7071

Coronavirus

www.hechingen.de/coronavirus
Aktuelle Informationen zur Pandemie

www.hechingen.de/schnelltests
Liste der Teststationen in Hechingen

www.zollernalbkreis.de/coronavirus
Aktuelle Infos des Zollernalbkreises

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-,
Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110
Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

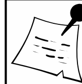
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung oder einer Ausstellung über die coronabedingten Regelungen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Internetseiten der jeweiligen Veranstalter und Museen.

Veranstaltungen

Coole-Entdecker-Kirchen-Tour
bis 31.8., 9.00 bis 17.00 Uhr, stadtweit
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Hechingen

Künstlergespräch mit Rolf Bodenseh zum Hechinger Steinkreis
So., 8.8., 11.00 bis 13.00 Uhr
Steinkreis neben Galerie Weißes Häusle
Veranstalter: Kunstverein Hechingen e.V.
Infos und Anmeldung:
www.kunstvereinhechingen.org

Musik in der Villa – Klavierabend
mit Christoph Soldan am Klavier
"Années de pèlerinag" nach Franz Liszt
So., 8.8., 19.00 bis 21.00 Uhr
open air vor der Villa Eugenia
bei Schlechtwetter im Foyer Stadthalle Museum
Veranstalter: Kulturverein Hechingen
Villa Eugenia e.V. in Kooperation
mit der Musikhochschule Trossingen
Infos und Anmeldung:
CSchanze@aol.com oder 0176 61257758

Ausstellungsführung „Kunstcocktail“
mit Ina Simone Petri
Mi., 11.8., 17.30 bis ca. 18.10 Uhr
Rathausgalerie Hechingen
Veranstalter: Stadt Hechingen
miit Ina Simone Petri
Anmeldung: tourist-info@ hechingen.de
oder 07471 940-220

Sonderausstellungen

Steine.Kunst.Welten - Lego-Fan-Ausstellung
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Kunstcocktail von Ina Simone Petri
Rathausgalerie, Marktplatz 1
nur für Führungen
Termine: 2.9., 18.00 Uhr, 8.9., 18.00 Uhr
11.9., 11.00 Uhr
Anmeldung unter Tel. 07471 940-220
oder tourist-info@hechingen.de

Dauerausstellungen

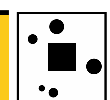
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr
www.villa-rustica.de
bei schönem Wetter sonntags bis 18.00 Uhr

Alte Synagoge
Goldschmiedstr. 20, So. 14.00 -17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 7. August
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 11. August
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Dehoga im Dialog

Um die Irritationen, die rund um die Corona-Verordnung für die Gastronomiebetriebe, unter anderem im Zusammenhang mit der Fußball-Europameisterschaft, entstanden sind, aufzuarbeiten, bat der Dehoga-Vorsitzende Markus Holweger um einen runden Tisch. Die Dehoga hat 152 Mitgliedsbetriebe aus dem Hotel- und Gastronomiebereich mit vielfältigen Ausrichtungen. Der Informationsaustausch fand am Freitag, 30. Juli 2021, im Landratsamt Zollernalbkreis statt. Neben Landrat Günther-Martin Pauli und der Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL kamen die Oberbürgermeister Klaus Konzelmann (Albstadt) und Helmut Reitemann (Balingen) sowie Bürgermeister Philipp Hahn (Hechingen) für die drei Mittelzentren, Oliver Schmid als Vorsitzender des Gemeindetag-Kreisverbands und der Dehoga-Chef Markus Holweger. Die Stadtoberhäupter informierten über die Chancen der kommunalen Selbstverwaltung und signalisierten gemeinsam ihre Unterstützung beim Ausbau einer interkulturellen und gastfreundlichen Kultur im Zollernalbkreis. „Wir werden künftig einen regelmäßigen Austausch der Kommunen und des Landratsamtes mit der Dehoga unter Federführung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zollernalb etablieren. Es ist wichtig, eine Kommunikationsebene zu schaffen, um Verunsicherungen vorzubeugen“, so Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL. Den Hinweis, dass die Verordnungen des Landes leider häufig sehr kurzfristig verkündet werden und dadurch eine rechtzeitige Umsetzung und Kommunikation der Änderungen erschwert wird, nimmt sie als Anregung mit.



Von links: Landrat Günther-Martin Pauli, Oberbürgermeister Klaus Konzelmann, Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Oliver Schmid, Vorsitzender Gemeindetag- Kreisverband, Dehoga-Chef Markus Holweger, Bürgermeister Philipp Hahn, Oberbürgermeister Helmut Reitemann

Foto: Landratsamt Zollernalbkreis

Markierungsarbeiten im Parkhaus Stadtmitte

Wegen Markierungsarbeiten ist das Parkhaus Stadtmitte vom 9.8. bis 13.8.2021 nur eingeschränkt befahrbar. **Die Ebenen 6 bis 11 sind vom 8.8. bis 10.8.2021 ab 7.00 Uhr gesperrt, die Ebenen 1 bis 6 sind vom 11.8. bis 12.8.2021 ab 7.00 Uhr gesperrt.** Ab 14.8.2021 ist das Parkhaus Stadtmitte wieder uneingeschränkt befahrbar. Während der Sperrung der Ebenen benutzen Sie bitte die jeweils offene Ein- und Ausfahrt.

KULTUR



Ferientipp: Märchenspaziergänge im August und September

Die Märchenerzählerin Sigrid Maute und die Stadt Hechingen laden Familien mit Kindern ab 5 Jahren zu einem Spaziergang über den Hechinger Märchenpfad ein. Mit Rätseln und Geschichten können die Kinder ihre Märchenkenntnisse testen und zu Märchenheldinnen und -helden werden. Die Märchenspaziergänge starten am Samstag, 14. August, am Freitag, 27. August, und am Mittwoch, 8. September 2021, jeweils um 17.00 Uhr am Eingang zum Märchenpfad. Kinder können nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 5 Euro pro Person. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter Tel. 07435 910449 erforderlich. Weitere Infos im Veranstaltungskalender unter www.hechingen-tourismus.de.



Foto: Stadt Hechingen

Grün und Blau: Führung zur Natur und Ökologie in der Stadt

Grün und Blau ist das Motto einer Stadtführung in Hechingen am 15. August. Treffpunkt ist an der Johannesbrücke, Staig 32, um 14.00 Uhr.

Die Tour mit Stadtführer Uli Knoll ist beileibe nicht dazu gedacht, dass die Teilnehmer sich grün und blau ärgern. Vielmehr steht bei Knoll Natur und Ökologie in der Stadt im Focus. Klimaerwärmung und Hochwasser sind dabei aktuelle Themen. Schlussendlich geht es um die Frage, wie städtisches Grün und Wasserläufe in die Stadtentwicklung miteinbezogen werden.

Die Tour führt von der Johannesbrücke, wo Reichenbach und Starzel zusammenfließen, in den Starzelpark und weiter über die Neustraße in das Feilbachtal. Durch den Fürstengarten, über den Obertorplatz und durch die Altstadt kehren wir an den Ausgangspunkt in der Unterstadt zurück.

An der Wanderstrecke liegen viele alte und neue Freizeiteinrichtungen. Gleichzeitig haben die begleitenden Fließgewässer und Grünzonen wichtige Funktionen für das Stadtklima.

Pandemiebedingt ist eine Anmeldung zur Führung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-119 erforderlich. Die Anmeldung muss in der Veranstaltungswoche bis spätestens Freitag um 11.30 Uhr mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer erfolgen.



Der Obertorplatz vor der Sanierung *Foto: Uli Knoll*

Noch gut einen Monat Lego-Ausstellung

Die Lego-Ausstellung im Hohenzollerischen Landesmuseum präsentiert noch bis zum 12. September die Kreationen des Vereins Schwabenstein 2x4 aus Stuttgart, darunter fast alle jemals erschienenen Star-Wars-Figuren, die 16 Quadratmeter große Mittelalter-Anlage, die City-Anlage, die nachgebaute Villa Eugenia und vieles mehr. Aufgrund des großen Zuspruchs der Ausstellung an Wochenenden sollten Besucher auch - vor allem nun in der Ferienzeit - die



Tage Mittwoch bis Freitag nutzen. Auch das Hohenzollern-Wappen-Mosaik wächst stetig, doch es fehlen noch einige Felder.

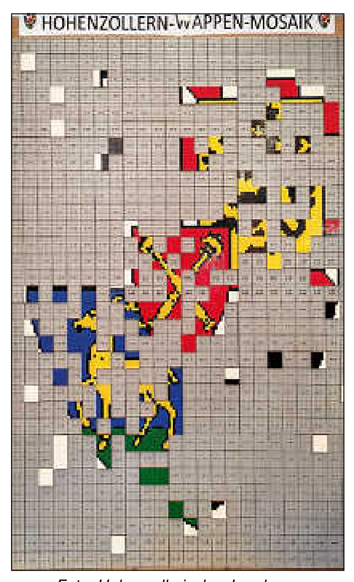


Foto: Hohenzollerisches Landesmuseum

Und damit das Mosaik noch bis zum 12. September fertig wird, bittet die Museumsleitung um kräftige Teilnahme, nicht zuletzt, da die Einnahmen einem guten Zweck zufließen. Zum einen gehen diese an den Verein Schwabenstein, zum anderen an den örtlichen Verein Ratzgiwatz, welcher die Kinderferienspiele durchführt. Zu guter Letzt gibt es auch noch einige exklusive Ritter-Sammelfiguren (Auflage nur 333 Stück) und Erinnerungsfliesen an die Ausstellung „Steine.Kunst.Welten". Kinder bis 12 Jahren haben freien Eintritt. Es ist im Moment weiterhin kein 3G-Nachweis erforderlich. Weitere Infos auf www.hzl-museum.de.

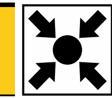
Klavierabend mit Christoph Soldan

Open-Air-Konzert vor der Villa Eugenia in Hechingen mit Werken von Franz Liszt am Sonntag 8. August 2021, um 19.00 Uhr


Foto: Dr. Schanze

Im August gibt es nach dem erfolgreichen Neustart im Juli weitere Konzerte innerhalb der Konzertreihe „Musik in der Villa", die vom Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. in Kooperation mit der Musikhochschule Trossingen durchgeführt wird. Die Konzerte sind wiederum als Open-Air-Konzerte vor der Villa Eugenia geplant. Los geht's am 8. August mit einem Liszt-Klavierabend mit dem Pianisten Christoph Soldan. „Années de pèlerinage" („Pilgerjahre") ist das musikalische Vermächtnis des Genies Franz Liszt, der sich in dieser umfangreichen Sammlung von Klavierstücken von Anfang an als spiritueller Mensch bekennt. Das große Werk spannt sich von den frühen Kompositionen des 25-jährigen Virtuosen bis zu den religiös durchdrungenen Werken, die der Abbé Liszt in seinen letzten Lebensjahren in seiner Wohnung in der Villa d'Este nahe Rom komponierte. Liszt weilte dort als Gast des vatikanischen Kurienkardinals Gustav Adolf von Hohenlohe-Schillingsfürst, von dem er auch die niederen Priesterweihen empfing. Wie ein Lebensthema zieht sich der Klang der Kirchenglocken durch die insgesamt 26 Klavierstücke, die wie ein Kompendium romantischer Klaviermusik wirken. Der renommierte, international erfolgreiche Pianist Christoph Soldan hat für sein Konzert in Hechingen fünf dieser Stücke ausgewählt und bringt diese Kompositionen seinem Publikum im Rahmen eines Gesprächskonzerts näher - eine musikalische Reise durch 42 Jahre im Leben Franz Liszts von 1835 bis 1877. Erklingen werden „Sposalizio" nach einem Gemälde Raffaels (1839), „Vallée d'Obermann" (1835/1848), „Au bord d'une source" (1835/1848), „Les jeux d'eaux à la Villa d'Este (1877) sowie „Angelus, Gebet zum Schutzengel" (1877). Sofern es das Wetter zulässt, wird das Konzert als Open-Air-Konzert vor der Villa Eugenia in Hechingen stattfinden. Bei schlechtem Wetter dient das Foyer der Stadthalle Museum als Ausweichort.
Veranstaltet wird das Konzert vom Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. in Kooperation mit der Musikhochschule Trossingen. Karten reservieren Sie bitte verbindlich vorzugsweise per E-Mail an CSchanze@aol.com oder telefonisch unter 0176 61257758 (unter Angabe der Namen aller Gäste sowie der jeweiligen Kontaktdaten). Die Eintrittspreise betragen 20 €, ermäßigt 10 €; sie sind beim Einlass in bar zu entrichten. Bitte bringen Sie den entsprechenden Betrag passend mit! Die Einhaltung der Vorgaben der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung wird selbstverständlich gewährleistet.
Weitere Informationen zum Programm der Konzertreihe „Musik in der Villa" und zur Arbeit des Kulturvereins Hechingen finden Sie unter www.kulturverein-hechingen.de.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege

Das JUZ verabschiedet sich nach erfolgreichem Sommerprogramm in die einmonatige Sommerpause
Das Jugendzentrum Hechingen sagt von Herzen Danke an alle JUZler*innen, JUZ-Freund*innen und JUZ-Kooperationspartner*innen, die dabei waren bei unserem zweiwöchigen abwechslungsreichen und intensiven JUZ-Sommerprogramm, das wir auf die Beine gestellt hatten, um den Jugendlichen einen verdienten und spaßigen Ausgleich zur anstrengenden Corona-Zeit zu bieten. Das Programm war voller Ausflüge, Angebote und Aktionen, wie zum Beispiel einem Sportworkout-Tag im Freien mit Zumba (Agnieszka Brandone und Daniel Fierro), Bodycross (Daniel Kromer) und Yoga (Andreas Brunner). Wir waren viel unterwegs, zu Besuch auf dem Sommerfest des AK Asyl im Starzelpark, im Kino in Reutlingen, Grillen auf der Zimmerner Halde, zum Bowlen in Tübingen, beim Paintball in Mössingen, Chillen am Bodensee, im Escape Room in Balingen und zum grandiosen Abschluss ging es nach Stuttgart auf den Christopher Street Day.


Das JUZ Hechingen „bunt" unterwegs auf dem CSD am 31.7.2021 *Foto: Giovanna Ciriello*

Wir hoffen, allen Teilnehmer*innen hat das Programm gefallen und bedanken uns recht herzlich für die tolle Zusammenarbeit, auf weitere tolle gemeinsame Aktionen und Projekte und dass viele weitere (auch neue) in Zukunft entstehen. Wir schätzen Sie alle sehr und sind dankbar, Menschen an unserer Seite zu haben, die die Jugendlichen, ebenso aber auch die Arbeit im Jugendzentrum unterstützen und sogar persönlich daran mitwirken! **Damit verabschieden wir uns jetzt in die Sommerpause bis zum Sonntag, 29. August. Das Jugendzentrum öffnet wieder am Montag, 30. August 2021.** Bis dahin einen schönen Sommer, erholsame und sonnige Tage!

Euer JUZ-Team Hechingen

Grundschule Hechingen

Feierliche Verabschiedung
Mit einem Gang über den roten Teppich und tosendem Applaus der Kollegen wurden Hildegard Heimann, Rita Moor-Fecker und Conny Schneider zu ihrer Verabschiedungsfeier in der Mensa am Schlossberg empfangen. Rektorin Alexandra Gruler-Baeck verabschiedete Hildegard Heimann mit Worten der Anerkennung und Dankbarkeit nach rekordverdächtigen 40 Jahren an der Grundschule Hechingen in den wohlverdienten Ruhestand. Wer über vier Jahrzehnte lang Schüler unterrichtet hat, kann von sich sagen, mehr als nur eine Generation Menschen mitgeprägt zu haben. Wie viel Verantwortung und vielfältige Aufgaben in der Organisation des Schullebens sie dabei übernommen hat, wurde auch in den wertschätzenden Beiträgen der Kollegen deutlich. Gedichte gaben einen kleinen Einblick in Heimanns Pflichtbewusstsein und ihre Leidenschaft für den Lehrerberuf. Nach zwei anstrengenden letzten Schuljahren durch Corona freut sich Hei-

mann nun auf die Zeit mit ihrer Familie und den Enkelkindern. Rita Moor-Fecker war 22 Jahre lang Lehrerin an der Grundschule in Hechingen und arbeitete mit vollem Einsatz und Engagement als Klassenlehrerin. Vor allem an der Zollerschule galt sie als Institution, da sie dort die längste Zeit unterrichtete. Ihr erstes und letztes Dienstjahr verbrachte sie an der Außerstelle in Sickingen. „Am Ende schließt sich der Kreis!", resümiert Moor-Fecker. Ebenso verabschiedet wurde Conny Schneider, langjährige Leiterin der Kernzeitbetreuung und dort kaum mehr wegzudenken. Gruler-Baeck lobte sie für Verlässlichkeit und ihre kreativen Ideen bei der Gestaltung der Ferienspiele. Nach drei Jahren verlässt auch Konrektorin Silke Reisch Hechingen, um an die Grundschule auf der Wanne in Tübingen zu wechseln. Manu Börger bereicherte die Kernzeitbetreuung an der Zollerschule und Sickingen und wechselt zum neuen Schuljahr ebenfalls nach Tübingen. Bereits in der Vorwoche verabschiedete sich das Kollegium von Güngör, der sechs Jahre für den muttersprachlichen türkischen Unterricht verantwortlich war. Nina Trapp absolvierte ihren Bundesfreiwilligendienst und wird im Herbst das Studium für Lehramt an Grundschulen aufnehmen. Gratulation gab es für die beiden Lehramtsanwärterinnen zum hervorragenden zweiten Staatsexamen. Rebekka Trapp bleibt dem Kollegium erhalten, Laura Englmeier freut sich auf ihren Berufseinstieg in Echterdingen. Dem offiziellen Teil folgte eine gesellige Runde im Kollegium.



Feierliche Verabschiedung *Foto: M. Beck*

Werkrealschule Hechingen

Mit Werkzeugkasten in den Ruhestand
Werkrealschule Hechingen verabschiedet Kollegen

Neben dem gleichen Vornamen verbindet sie das große Interesse für Sport - nun haben Peter Burkhart und Peter Huss gemeinsam die Werkrealschule Hechingen verlassen. Während Huss einen Rektorenposten in seiner Heimat Nähe Freudenstadt übernimmt, geht Burkhart in den wohlverdienten Ruhestand. Vom Kollegium wurden beide feierlich verabschiedet.

Fitnessraum, Laufräder für das Irma-West-Fest, Relax-Liegen auf dem Schulhof, Nistkästen, Insektenhotels, Sporttage, Schulausflüge, Basteltage für die Kollegen - die Liste der Spuren, die Peter Burkhart in vielen Bereichen der Werkrealschule Hechingen hinterlässt, ist lang. Über dreißig Jahre lang prägte er das Schulleben mit, nachdem er 1989 über verschiedene Stationen von Schwaikheim, Rosenfeld und Frommern nach Hechingen gekommen war. An der Werkrealschule Hechingen füllte Burkhart nicht nur den Fachbereich Technik mit Leben und arbeitete in der Berufsorientierung mit, sondern wurde auch Sportfachbetreuer und organisierte Bundesjugendspiele, Wintersport- und Hallensporttage sowie die Sommerolympiade. Rektorin Ursula Schön würdigte in ihrer Rede Burkharts Engagement und befand angesichts der langen Liste an Tätigkeiten: „Damit hast du dir deine Ruhestandsurkunde sicher verdient!" Peter Huss wiederum, der 2016 seine erste Stelle an der Werkrealschule Hechingen antrat, zieht es nun in seine Heimat zurück. Rektorin Schön hob nicht nur seine Tätigkeit als Fachbereichsleiter Deutsch und den Ausbau seines Amts als Fußballtrainer zum Sportlehrer mit Schwimmberechtigung hervor, sondern betonte auch, dass er für seine Schüler stets eine verlässliche Größe gewesen sei. „Ich denke, das werden Schüler, Eltern und Kollegen an deiner neuen Schule genauso zu schätzen wissen wie wir." Es mache sie stolz, dass er sich die Aufgabe zutraue, eine Schule zu leiten. Wie stark die beiden Lehrer im Kollegium verankert waren, zeigten mehrere Gedichtbeiträge und Showeinlagen. Unter anderem waren zwei ehemalige Kolleginnen gekommen, um anschaulich zu zeigen, wie Peter Burkhart sie früher mit Step-Aerobic fit gemacht hatte. Als Abschiedsgeschenk erhielten beide neben Gutscheinen noch ein persönliches Andenken: Für Peter Burkhart gab es einen Werkzeugkasten mit besonderen „Exemplaren" aus dem Technikraum, Peter Huss erhielt einen Fußball, auf dem alle Kollegen unterschrieben hatten.



Links: Peter Huss und Peter Burkhart *Foto: Jirasek*

Realschule Hechingen

Freiluft-Entlassfeiern an der Realschule

Bereits zum zweiten Mal in Folge fanden die diesjährigen Abschlussfeiern der drei Parallelklassen 10a - c, Realschule und der Klasse 9e, Hauptschule in vier Einzelveranstaltungen im Schulhof der Realschule Hechingen statt. „Es ist schlicht ein Drama, das Kinder und Jugendliche nun schon das zweite Jahr durchleben, in dem Arbeitsgruppen wie Projekte und AGs, Schullandheime, Studienfahrten, Exkursionen und Lerngänge, Schülerorchester und Schulfeste komplett ausfallen mussten. Also alles, was das rein fachliche Aneignen von Bildungsplaninhalten durch lebendiges Lernen bereichert und darüber hinaus das soziale Schulleben an der Realschule Hechingen ansonsten fundamental prägt", sagte Stefan Hipp in seiner Abschlussrede an die Schülerinnen und Schüler, die zahlreich mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten gekommen waren. Anschließend ließ der Schulleiter dieses in jeder Hinsicht besondere Corona-Schuljahr für die insgesamt 68 Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs 10 und 21 Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs 9 nochmals kurz Revue passieren und betonte: „Die Resilienz und damit die psychische und seelische Widerstandskraft von uns Menschen kann in Krisenzeiten wachsen und sich entfalten, da genau in solchen Lebensepisoden neue Kompetenzen entstehen und sich neue Lösungsmöglichkeiten entfalten müssen." Mut machen und wieder Stärke gewinnen heißt deshalb jetzt das Gebot der Stunde. Und viele Abschluss-Schülerinnen und -Schüler können sehr zuversichtlich in die Zukunft blicken. Rund 40 Prozent der Absolventinnen und Absolventen werden nach dem Realschulabschluss auf ein berufliches Gymnasium wechseln, ein weiteres starkes Drittel strebt die Fachhochschulreife in zwei Jahren am Berufskolleg an. Weitere 14 Schülerinnen und Schüler haben sich für eine duale Ausbildung entschieden, während die 4 übrigen sich im Rahmen eines sozialen Jahres gesellschaftlich engagieren. Stefan Hipp dankte ausdrücklich auch den Eltern, Lehrkräften und natürlich Schülerinnen und Schülern des diesjährigen Abschlussjahrgangs für das gute Miteinander. Als Höhepunkt der Feier überreichten die Klassenlehrkräfte zusammen mit der Schulleitung die Zeugnisse. Mit einem tollen Jahrgangsschnitt von 2,5 gab es besonders viele Belobigungen und Preise sowie vier Schulsozialpreise für Amelie Lorenz (10a), Bensu Yenisu (10b), Julia Wierzioch und Mete Han Tuna (10c) für ihren vorbildlichen Einsatz innerhalb der Schulgemeinschaft. Diese Sozialpreise vergibt der Verein der Ehemaligen und Freunde der Realschule Hechingen. Jahrgangsbeste in diesem Schuljahr waren Linn Bendix (Kl. 10a) und Lara Birkle (Kl. 10c) mit einem Schnitt von jeweils 1,3.

Belobigungen Klasse 10a: Lenny Lontschar, Ilias Gatsonidis, Ayca Atasoyi, Nico Haug, Lena Fechner, Maja Steck, Amelie Lorenz, Tabea Heinz. **Klasse 10b:** Natalija Ivanovic, Milissa Depperschmidt, Sam Brückner, Franziska Schüßler, Bensu Yenisu,



Lena Petersen, Kasimir Drechsler. **Klasse 10c:** Casian Stanila, Dominic Riexinger, Meta Han Tuna, Julia Wierzioch, Kevin Drechsler. **Preise Klasse 10a:** Anne Scheiling, Lotte Scheffelmeier, Emma Schäfer, Linn Bendix. **Klasse 10b:** Kai Wagler, Lena Schweitzer, Blendi Ibrahimi, Paul Böhmler. **Klasse 10c:** Paulina Wolf, Alina Kleindienst, Maja Lorenz, Jennifer-Virginia Krämer, Lara Birkle. **Belobigung Klasse 9e:** Eric Hoffmann **Sozialpreise:** Amelie Lorenz (10a), Bensu Yenisu (10b), Julia Wierzioch (10c), Meta Han Tuna (10c). **Französisch-Preis des Partnerschaftskomitees der Stadt Hechingen:** Paul Böhmler (10b). **Paul-Schempp-Preis der evangelischen Landeskirche:** Virginia Krämer (10c). **Realschul-Religionspreis**: Maja Lorenz (10c). **Qualipässe Jugendbegleiter 10a:** Linn Bendix, Tabea Heinz, Emma Schäfer, Lotte Scheffelmeier, Anne Scheiling, Maja Steck. **Qualipässe-Schulorchester 10a:** Ilias Gatsonidis, Lenny Lontschar, Silas Wild.



Abschlussklasse 10a mit Klassenlehrer Simon Holthaus

Foto: Realschule Hch

Amt des 2. Konrektors an der Realschule Hechingen besetzt



Schulleiter Stefan Hipp (links) und Alexander Götz

Foto: Realschule Hechingen

Alexander Götz wurde in einer kleinen Feierstunde am letzten Schultag offiziell durch die Schulleitung und das Kollegium als neuer 2. Konrektor der Realschule eingesetzt bzw. herzlich begrüßt. Das neu geschaffene Leitungsamt ist Teil des Konzepts zur Stärkung und Entlastung von Schulleitungen der baden-württembergischen Landesregierung. Mit mittlerweile 660 Schülerinnen und Schülern ist die Realschule Hechingen die größte Realschule im Zuständigkeitsbereich des Staatlichen Schulamts Albstadt aus den beiden Landkreisen Zollernalb und Sigmaringen und erhielt auf der Grundlage der gestiegenen Schülerzahlen eine weitere Funktionsstelle. Schulleiter Stefan Hipp freute sich besonders in seiner Ansprache, einen kompetenten hausinternen Kollegen gefunden zu haben, der die notwendigen Führungsqualitäten „von der Pike auf gelernt hat." Alexander Götz unterrichtet seit elf Jahren an der Realschule Hechingen. Als Fachleiter Chemie an der Schule, Fachberater bzw. Fortbildner Chemie des SSA (jetzt ZSL) sowie Mitglied der erweiterten Schulleitung und Stufenleiter 9/10 war er bereits in den letzten Jahren eng an den Entscheidungsprozessen der Schule beteiligt. Er wird zukünftig als Kernbereich die Stunden-/Vertretungsplanung an der Realschule Hechingen verantworten. Die Kolleginnen und Kollegen begrüßten ihn mit einem persönlichen Liedbeitrag, kleinen Präsenten aus dem Erste-Hilfe-Koffer für Schulleitungen und launigen Worten. Alexander Götz bedankte sich herzlich und betonte seine Vorfreude auf die neue Aufgabe mit gestiegenem Gestaltungs- und Verantwortungsbereich an der eigenen Schule.

Gymnasium Hechingen

Sportlicher Schuljahresabschluss

Die letzten beiden Schultage galten am Gymnasium nochmal dem sozialen Zusammenhalt. Immerhin war in Schreiben des Kultusministeriums mehrfach darauf hingewiesen worden, wie wichtig es nach der langen Schulschließung sei, auch die sozial-emotionalen Kompetenzen wieder zu stärken. Deswegen gab es für alle Klassen ein außerunterrichtliches Programm: Es stand ein klasseninterner Wander- bzw. Sporttag an. Um die Organisation zu erleichtern, lief das Programm über Kreuz ab, d.h. die Klassen 5 bis 7 begaben sich am Montag auf Wanderschaft, während die Klassen 8 bis 11 Gelegenheit hatten, das Sportabzeichen abzulegen. Am Dienstag wurden die Aktivitäten getauscht.

Den Wandertag hatte jede Klasse für sich geplant und organisiert. Zum Teil starteten die Schülerinnen und Schüler direkt von der Schule aus, andere fuhren ein Stück mit der Bahn oder dem Bus, um etwas unbekanntere Gefilde zu erkunden. So ging es zum Beispiel nach Onstmettingen, wo es am Albtrauf entlang ging, bis nach Erpfingen auf die Sommerbobbahn oder an den Stausee nach Rangendingen und sogar bis zum Uracher Wasserfall. Doch auch der eher nahegelegene Schaukelpfad, der Minigolfplatz oder der Märchenpfad erfreuten sich großer Beliebtheit. Der Sporttag war zentral unter der Leitung von Frau Isabelle Mödinger-Thumm organisiert worden. In einer aufwändigen Vorbereitung hatte sie genau geplant, welche Stationen auf dem Schulgelände wo aufgebaut werden müssen. Außerdem musste auf den einzelnen Klassenlisten geprüft werden, welche Jahrgänge vertreten sind und inwiefern dies zu unterschiedlichen Leistungsnachweisen bei den einzelnen Disziplinen führt. Schließlich musste gewährleistet werden, dass sich an einer Station immer nur eine Klasse befindet, so dass ein ausgeklügelter Zeitplan entworfen wurde. Nicht zuletzt galt es, Helfer zu finden und Begleitpersonen einzuteilen, damit ein reibungsloser Ablauf sichergestellt war. Für alle Klassen begann der Montag mit der routinemäßigen Testung. Danach starteten die jüngeren Jahrgänge ihren Wandertag, während der Sporttag mit einer Aufwärmphase in der Sporthalle begann. Schülerinnen der 11. Klasse sorgten dafür, dass alle schon leicht schwitzend zu ihrer ersten Station gehen konnten. Jede Gruppe musste sechs Stationen durchlaufen und dabei Schnelligkeit, Ausdauer und sportliches Geschick unter Beweis stellen. Zum Teil entwickelten die Schülerinnen und Schüler dabei großen Ehrgeiz und immer wieder fiel die Frage: „Was braucht man für Gold?" – denn nicht nur bei Olympia, sondern auch beim Sportabzeichen lockt das Edelmetall.

Als Helfer stand die gesamte Sportfachschaft zur Verfügung, außerdem der Sportkurs Klasse 11, der von Bettina Merkle geleitet wird. Aber auch alle anderen Lehrerinnen und Lehrer mussten ihren Beitrag leisten, zum Teil erschienen diese schon am Montagmorgen und halfen beim Aufbau. Im Laufe des Vormittags bis in den Nachmittag hinein waren alle als Begleitung der einzelnen Klassen im Einsatz. Sie mussten dafür sorgen, dass die Klassen jeweils zur richtigen Uhrzeit an der richtigen Station waren und außerdem die Ergebnisse in Listen eintragen, die nach jeder Disziplin im Wettkampfbüro abgegeben werden mussten. Dort warteten mehrere Elftklässler, die die Ergebnisse direkt in den Computer eingaben, so dass die Gesamtpunktzahl am Ende des Wettkampfes schnell ermittelt werden konnte. Weitere Schülerinnen und Schüler des Sportkurses betreuten die einzelnen Stationen – teilweise unterstützt durch Sportlehrerinnen und -lehrer. Ob beim Ballwurf, beim Seilspringen oder beim Laufen: Überall sorgten sie dafür, dass alle sich an die Regeln hielten und

die Abläufe funktionierten. Nicht zuletzt motivierten sie vor allem die jüngeren Schüler dazu, ihr Bestes zu geben oder einfach durchzuhalten. Obwohl auf dem Schulgelände ein buntes Treiben herrschte, liefen beide Tage schlussendlich sehr diszipliniert ab und die meisten Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich Spaß daran, mit ihren Klassenkameraden einen besonderen Tag zu erleben und sich mit ihnen sportlich zu messen. Welche Ergebnisse im Einzelnen erzielt wurden und wer nun genau welches Sportabzeichen erworben hat, wird erst nach den Sommerferien feststehen. Dann werden sich sicher viele Schülerinnen und Schüler über ihre Auszeichnungen freuen können.



Foto: A. Wieland

Verabschiedungen am letzten Schultag
Uta Schoder folgt auf Beate Widmaier

Ein turbulentes Schuljahr, in dem eine Änderung die andere jagte, ist zu Ende. Dies gilt für den Großteil des Kollegiums am Gymnasium. Zwei allerdings haben am Mittwoch ihre gesamte Schullaufbahn beendet und sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Nach 22 Jahren am Gymnasium Hechingen nahm Martin Weinschenk seinen Hut mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Mit Herzblut war er Kunstlehrer, wobei es ihm immer wichtig war, dass die Schülerinnen und die Schüler die Schule als einen Ort wahrnehmen, an dem sie sich wohlfühlen können. Da Martin Weinschenk einer der wenigen Kunstlehrer war, begleitete er diese häufig über mehrere Jahre. Sein letzter Kunstkurs machte dieses Jahr Abitur. Fast alle diese Schülerinnen und Schüler hatte Herr Weinschenk seit Klasse 5 unterrichtet und groß werden sehen. Bei der Zeugnisübergabe wurde deutlich, dass beide Seiten diese lange gemeinsame Zeit sehr zu schätzen wussten. Mit Weinschenk verlässt ein voll ausgebildeter Kunstlehrer das Gymnasium, der an vielen Stellen seine Spuren hinterlassen hat – sei dies im Kunstraum, den er über die Jahre hinweg immer wieder neu gestaltet und ausgebaut hat oder durch Bilder im Schulgebäude, die Schüler in seinem Kunstunterricht angefertigt haben. Die Fachschaft Kunst wird den wegen seiner Kenntnisse und Fähigkeiten geschätzten Kollegen vermissen. Martin Weinschenk aber freut sich auf den Ruhestand, der sicher weiterhin der Kunst, aber auch den Enkelkindern gewidmet sein wird.

Neben dem 64-jährigen Weinschenk konnte auch die stellvertretende Schulleiterin Beate Widmaier ihren Abschied feiern. 14 Jahre war sie mit für die Geschicke der Schule verantwortlich und so wurde ihr eine ausgedehnte Verabschiedung zuteil. Eingerahmt wurde die Verabschiedung von zwei musikalischen Darbietungen der Fachschaft Musik, die dem Ganzen einen festlichen Rahmen verliehen. Nach einer Dankesrede von Melanie Dreher, die die Wertschätzung gegenüber der scheidenden Kollegin deutlich machte, drückten die SMV wie die Eltern ihren Dank durch Worte und Geschenke aus. Das Schulleitungsteam wählte eine musikalische Form der Verabschiedung. Was lag näher als die 66-Jährige mit dem gleichnamigen Lied von Udo Jürgens zu verabschieden. Dieses wurde in einer umgedichteten Form präsentiert, die die Fähigkeiten wie Eigenheiten der Stellvertreterin thematisierte. In ein Gedicht verpackte der Personalrat die eine oder andere Spitze, aber auch herzliche Worte, um sich im Namen des Kollegiums zu verabschieden. Die Fachschaften Spanisch und Französisch unterzogen Beate Widmaier einer humorvollen Prüfung. So musste sie erst beweisen, ob ihr das Zertifikat für den Ruhestand überreicht werden konnte, indem sie unter anderem meist spanische Hörbeispiele identifizieren musste. Als Dank für ihre Arbeit in den Fachschaften erhielt sie schließlich Wein und Lektüre passend zu ihren Fächern Spanisch, Französisch und Deutsch. Alle Darbietungen machten deutlich, mit wie viel Engagement in verschiedenen Bereichen Beate Widmaier das Schulleben geprägt hat. So lag ihr der Sprachunterricht immer sehr am Herzen, vor allem aber auch die Unterstützung von Kindern mit Migrationshintergrund, die Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache hatten. Außerdem lebt sie – schulisch wie privat – für interkulturelle Beziehungen. Diese hat sie während ihrer Schullaufbahn immer gefördert und vielen Schülern dazu verholfen, bei Austauschen Sprache live und nicht nur im Unterricht zu praktizieren. In ihrem letzten Jahr ist es ihr gelungen, für die Schule einen französischen FSJler zu werben. Dieser wird im September seinen Dienst am Gymnasium antreten und somit in gewisser Weise eine Spur der scheidenden Stellvertreterin hinterlassen.



Uta Schoder(rechts) löst Beate Widmaier (Mitte) als stellvertretende Schulleiterin ab (link: Schulleiterin Melanie Dreher).

Foto: A. Wieland

In einer abschließenden Rede kam Beate Widmaier schließlich noch selber zu Wort. In ihrer selbstkritischen Art ließ sie einzelne Momente ihrer Schullaufbahn Revue passieren und betonte, dass ihr unter anderem die Zusammenarbeit mit ihren unterschiedlichen Chefs immer Freude gemacht hat. Die letzten Jahre war es eine Chefin gewesen. Hier war es der scheidenden Stellvertreterin wichtig, darzulegen, wie die beiden Frauen zunehmend als Team zusammengearbeitet und voneinander gelernt haben. Der Schule und Deutschland wird Beate Widmaier den Rücken kehren, die Verbindung zur Schule wird erhalten bleiben – zum einen durch freundschaftliche Verbindungen, zum anderen aber auch, da es sie zusammen mit ihrem Mann nach Lleida zieht, dem spanischen Austauschort der Schule. Somit geht sie davon aus, dass sie immer wieder Hechinger Schülern und Kollegen begegnen wird. Die Schule ist froh, die Lücke, die Beate Widmaier hinterlässt, schnell schließen zu können, denn nahtlos wird Uta Schoder nun als stellvertretende Schulleiterin zusammen mit Frau Melanie Dreher an der Spitze stehen. Beide Frauen kennen sich noch aus der Zeit als Schülerinnen am Gymnasium, an das Uta Schoder 2003 als Lehrerin für die Fächer Mathematik und Latein zurückgekehrt ist. 2016 wurde sie zur Abteilungsleiterin ernannt und damit Teil der erweiterten Schulleitung. Dort hat sie bereits viele organisatorische Aufgaben wahrgenommen. Neben dem Stundenplan war und ist sie zuständig für die Oberstufe mit Abitur, sie kümmert sich um das Ganztagesprogramm mit den Jugendbegleitern und zusätzlich organisiert sie federführend die Sommerschule, die nun bereits das dritte Jahr stattfindet. Auch sonst ist sie immer wieder eingebunden in die Organisation von außerunterrichtlichen Veranstaltungen, Mitglied in der Schulkonferenz und vieles mehr. Mit Uta Schoder bekommt Melanie Dreher eine sehr qualifizierte, bestens organisierte und in all ihren Bereichen engagierte Partnerin an ihre Seite. Auch das Kollegium freut sich sehr über die Ernennung, da alle Kolleginnen und Kollegen wissen, dass auf Uta Schoder Verlass ist und die Schulleitungsspitze sich gemeinsam in jeder Hinsicht für die Belange der Schule einsetzen wird.

Preise und Belobungen

Preise

Klassenstufe 5

Juli Braun, Marco Scheu, Milla Selenkowitsch, Felix Heine, Jakob Heinz, Linus Neumann, Lina Welzel, Anna Cipa, Chloe Grauer, Clara Grauer, Noah Jehs, David Kettner, Sebastian Kohler, Lina Hölle, Sina Planche, Mathea Schumacher

Klassenstufe 6

David Braschler, Eduardo Fierro Boschetti, Leni Haller, Fynn Janssen, Anna-Lena Luippold, Mina Schinko, Gabriel Kaupp, Leonie Liener, Marie-Sophie Neinhaus, Leni Rhomberg, Caroline Seidl, Sarah Unger, Lea Wiedmaier, Benno Bausinger, Lina Bulach, Sara Kraus, Jana Merz, Elias Ott, Luisa Schweizer



Klassenstufe 7
Malea Dehner, Chiara Hartmann, Annina Heß, Lavinia Oberdörfer, Leonie Riester, Paula Schmieg, Madeleine Eberhardt, Riccardo Growe, Nils Holocher, Jennifer Marquart, Louisa Stoll, Anne Buckenmaier, Kira Fechter, Layla Grauer, Hanna Kraus, Jemima Link, Mara Luna Walz

Klassenstufe 8
Emma Bausinger, Lissy Eichinger, Carmen Schmitzer, Sophie Wagner, Daniel Böing Prieto, Tristan Fechner, Vincent Fechner, Marcel Stemmler, Luca Uyana, Lilli Keller, Leonie Planche, Anne Weber, Bennet Weith, Melissa Wolf

Klassenstufe 9
Lisa Buckenmaier, Luca Killmaier, Hannah Meiling, Florian Dyma, Ida Hartmann, Matteo Maulbetsch, Hanna Oettl, Samuel Schinko

Klassenstufe 10
Albena Behrami, Aleyna Bendrin, Ayleen Buchstaller, Anna Golias, Julia Pflumm, Julianna Steiner, Elisabeth Swiderski, Sophie Bogenschütz, Miriam Schmidt, Meike Klett, Ida Pürschel, Victoria Vees

Klassenstufe 11
Paul Golias, Marlena Henle, Jonas Lenz, Maurice Okoye, Jule Rhomberg, Julian Wipfler.

Belobungen

Klassenstufe 5
Teresina Bixenstein, Ina Dehner, Maximilian Dirr, Klara-Marie Fleiner, Victoria Hauler, Mathilda Heß, Max Jehs, Gabriel Krautwald, Vlad Leahu, Liv Schroth, Devin Sert, Charlotte Simmendinger, Emma Simmendinger, Emma Von der Ruhr, Lejis Beganovic, Lina Brokop, Lilly Fuoß, Dennis Janßen, Grischa Keetman, Samuel Pietzuch, Bennet Wenzel, Paula Ziemann, Adrian Breuer, Mike Dieser, Luan Flöß, Julia Heymann, Floyd Lamparter, Isaak Lamparter, Jana Mantik, Finn Demer, Beatrice-Maria Fratila, Noelia Heist, Kamilia Kamalova, Kim Kosch, Helena Lauer, Nicole Meister, Linnea Ruoff, Leon Siedler, Viktor Springer, Samuel Stehle, Nora Swiderski, Lotte Wäßle

Klassenstufe 6
Lenny Dorn, Tobias Heck, Mia Hildebrandt, Isabell Kalkbrenner, Leonie Kreis, Gabriel Ringwald, Sofia Tumarello, Leni Brecht, Konrad Ertelt, Lars Flögel, Jakob Rosch, Philipp Waidelich, Emma Colagrossi, Enisa Gieger, Kim Gieger, Linus Meiling, Mia Nill, Sophie Wolters, Albion Behrami, Paula Golias, Delila Grauer, Sophia Häberle, Leopold Hochadel, Salome Max, Paulina Zopf, Emma Zumbo

Klassenstufe 7
Maximilian Albus, Melanie Goßger, Amelie Krautwald, Melanie Kümmerle, Maxmilian Ladurner, Emily Ratzke, Malte Söll, Sophia Struhalla, Noah Zumbo, Carolin Ciolek, Soraya Fischer, Katharina Huber, Tabea Huber, Leann Levandovski, Helin Oral, Judith Ruff, Emily Wildau, Sarah Cipa, Sofia Grauer, Isabel Haug, Amelie Henne, Eren Keles, Marius Klett, Deniz Simsek

Klassenstufe 8
Philipp Benzler, Pauline Bock, Michelle Ciolek, Theresa Duttweiler, Sabina Gungör, Luisa Hähn, Anna Mayer, Lea-Sophie Pflumm, Benjamin Bräuning, Felix Schwarzbauer, Lara Löffler, Niklas Reutter, Emil Schmidt, Vanessa Schuster, Julian Vees

Klassenstufe 9
Lisa Biro, Maximilian Ermantraut, Julia Flögel, David Mayer, Leara Nill, Amun Oberdörfer, Laura Schimminger, Linda Schmitzer, Karla Wolf, Cécile Wolters, Luca Holocher, Martha Knauf, Nico Marquart, Amelie Maulbetsch, Michael Mook, Sophie Rothweiler, Mona Sotih

Klassenstufe 10
Ylberina Ahmeti, Leonie Buckenmaier, Amelie Fähnrich, Dana Geiger, Vanessa Golluschinski, Mia Gudelj, Alexander Bernhardt, Kevin Deisling, Carlotta Hochadel, Weronika Klos, Victoria Kühnle, Michelle Lewandowski

Klassestufe 11
Natalie Braschler, Luca Chirco, Julia Dirksen, Sanja-Elois Dugonic, Hannes Eichinger, Marvin Hähn, Nico Heizmann, Yannik Heizmann, Tobias Henger, Jasmin Keller, Kristina Landwehrs, Elia Link, Delia Maier, Ilaria Medori, Felix Mycka, Fabian Nikolaus, Artur Opp, Anna Schulz, Jamie Slokan

Förderverein Gymnasium hält Mitgliederversammlung ab Coronabedingt weniger Projekte, erfolgreiche Neuwahlen

Am 26.7.2021 hat der Förderverein des Gymnasiums Hechingen seine Mitgliederversammlung aus dem Frühjahr nachgeholt, die eben coronabedingt verschoben werden musste. Der 1. Vorsitzende Steffen Maier berichtete über 11 Projekte, die in 2020 durch den Förderverein begleitet wurden. Der eingeschränkte Schulbetrieb machte sich auch hier bemerkbar, im Vorjahr waren es noch 21 Projekte. Der Förderverein hat Projekte wie zum Beispiel die Neuausstattung der Unterstufenbibliothek, die Forscher-AG, das Klanglabor, die Sommerschule, den Schultimer oder auch die Anschaffung des zweiten Wasserspenders unterstützt oder begleitet. Insgesamt wurden die Projekte durch den Förderverein mit knapp 8.100 € unterstützt. Bei manchen Projekten stand der Förderverein zur Sammlung von Spendengeldern oder eben zur Zahlungsabwicklung zur Verfügung. Vor allem der zweite Wasserspender konnte durch sehr großzügige Zuweisungen aus der regionalen Wirtschaft vollständig spendenfinanziert werden. Die Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Schulleitung funktioniert einwandfrei, darauf konnte sich der Förderverein auch im letzten Jahr immer verlassen. Der Kassier Jochen Riexinger ging nochmals detaillierter auf einzelne Projekte ein und konnte insgesamt von einer sehr erfreulichen Kassenlage berichten. Der Förderverein ist hier sehr gut aufgestellt, so dass auch in Zukunft weitere Projekte unterstützt werden können. Besonderes Augenmerk legt der Ausschuss bei seinen Entscheidungen auf die Nachhaltigkeit und den größtmöglichen Nutzen einer Investition. Die finanzielle Grundbasis bilden nach wie vor die Mitgliedsbeiträge. Aktuell hat der Verein 318 Mitglieder. Bei den anschließenden Neuwahlen kam es zu folgenden Neubesetzungen bzw. Wiederwahlen: 2. Vorsitzender Heinz Müller, Kassier Jochen Riexinger, Beisitzer: Christine Bausinger und Carmen Ruff. Beate Wiedmaier wurde in ihrer langjährigen Funktion als stellvertretende Schulleiterin verabschiedet. Sie steht dem Förderverin nun aber als Beisitzerin weiter zur Verfügung. Im neuen Schuljahr werden zum Ausschuss wieder neue Schülervertreter dazustoßen. Diese werden aber durch die Schülerschaft gewählt. Die gesamte Vorstandschaft und der Ausschuss betonten nochmals ausdrücklich ihre Dankbarkeit für die Spenden, die der Förderverein auch in 2020 erhalten hat. Der Verein ist nicht nur finanziell, sondern auch mit den erfolgreichen Neuwahlen weiterhin gut und zukunftsfähig aufgestellt.



Vorstandschaft und Ausschuss v.l.: Graziano Bruno, Schulleiterin Melanie Dreher, Heinz Müller, Carmen Ruff, Steffen Maier, Jochen Riexinger, Julia Kapfenberger, Eva Häberle, Christine Bausinger, Beate Wiedmaier

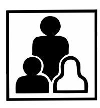
Foto: A. Wieland

Volkshochschule Hechingen

Sommerpause

Die Verwaltung der vhs ist bis zum 29.8.2021 geschlossen. Am 20. September 2021 beginnt das Wintersemester 2021. Das aktuelle Kursprogramm finden Interessierte auf der Webseite www.vhs-hechingen.de. Ihre Anmeldungen bearbeiten wir ab dem 30.8. nach Eingangsdatum. Gerne schicken wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Bitte geben Sie dazu eine E-Mail-Adresse an.

FAMILIENNACHRICHTEN



Geburten

10.6.2021
Leon Elias Dieringer, Sohn der Andrea Dieringer geb. Steffen und des Reiner Stephan Dieringer, Steinbeisstraße 17, 72379 Hechingen

14.6.2021
Amelie Würzinger, Tochter der Monja Würzinger geb. Bogenschütz und des Sven Würzinger, Dorfstraße 34, 72379 Hechingen-Boll

15.6.2021
Chiara Dotzauer, Tochter der Fabienne Dotzauer
Spielweg 8, 72379 Hechingen-Bechtoldsweiler

25.6.2021
Alina Konstanzer, Tochter der Sarah Konstanzer geb. Seeger und des Marc Konstanzer, Im Egert 10, 72379 Hechingen-Boll

28.6.2021
Klara Leonie Maria Meißner, Tochter der Theresa Meißner geb. Güttler
und des Markus Meißner, Achalmstraße 58, 72379 Hechingen-Sickingen

2.7.2021
Ronja Löffler, Tochter der Vera Löffler geb. Wolf
und des Roland Löffler, Im Helle 18, 72379 Hechingen

Eheschließungen

2.7.2021
Patrick Homberger und Luisa Klüber
Gammertinger Str. 6, 72379 Hechingen

15.7.2021
Damiano Schweizer und Nina-Maria Katharina Kurz
Mühläckerstr. 7, 72379 Hechingen-Stein

16.7.2021
Baris Cagri Düzgün und Berna Sun
Alte Rottenburger Str. 42, 72379 Hechingen

23.7.2021
Thomas Sebastian Sigg und Sigrun Petra Haid geb. Keller
Erlenstr. 24, 72379 Hechingen-Stetten

23.7.2021
Heiko Hahn und Ivona Jurjevic, Bahnhofstr. 5, 72379 Hechingen

24.7.2021
Philipp Lindenlaub und Julia Bausinger
Leon-Schmalzbach-Weg 12, 72379 Hechingen

30.7.2021
Glenn Ingemar Johansson und Diana Schuler
Äsperöd 323, 24397 Halläröd, Schweden, Brunnenwörthstr. 40, 72379 Hechingen-Schlatt

30.7.2021
Matthias Schraitle und Christina Schatz
Friedrich-Wolf-Weg 19, 72379 Hechingen

Sterbefälle

30.6.2021
Anton Schimminger, Gartenstr. 16, 72379 Hechingen-Stein

3.7.2021
Konrad Josef Stauß, Auf der Bins 14, 72379 Hechingen-Weilheim

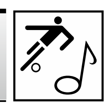
7.7.2021
Wolf-Detlev Gonschior, Neue Rottenburger Straße 8, 72379 Hechingen

17.7.2021
Paula Notburga Haiß geb. Bosch, Herrenackerstr. 22, 72379 Hechingen

25.7.2021
Bernhard Anton Mainusch, Joseph-Wolf-Str. 2, 72379 Hechingen

Hinweis:
In der Zeit vom 1.7.2021 bis 31.7.2021 wurden beim Standesamt die Geburten, Eheschließungen bzw. Sterbefälle der aufgeführten Personen beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



ADAC Ortsclub Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung
Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir hiermit alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner am **Mittwoch, 1. September 2021, um 20.00 Uhr** in das Gasthaus **„Hechinger Hof“** in Hechingen recht herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung durch den Vorstand, 2. Bericht des Sportleiters, 3. Bericht des Schatzmeisters, 4. Bericht der Rechnungsprüfer, 5. Feststellung der Stimmliste, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahlen, 8. Etatvoranschlag 2021, 9. Ehrungen, 10. Anträge - Wünsche - Verschiedenes. Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 21. August 2021 an den Vorstand einzureichen. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Vorschriften sind zu beachten.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ●
Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ●
Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Urlaub
Der Glücksgriff hat bis zum 7. August 2021 montags bis samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Vom 9. bis zum 29. August hat der Glücksgriff Urlaub.
Der Tafelladen hat ebenfalls Urlaub vom 9. August bis zum 29. August. Ab Montag, 30. August, ist er wie üblich geöffnet: montags von 15.30 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabend
Betroffene und Angehörige: Treffen am Freitag, 6.8. und 20.8.2021, jeweils um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6.
Kontakt: Michael, Tel. 07471 9897050 und www.suchthilfe-hechingen.de

Int. Sockenstrickervereinigung Hechingen-Hohenzollern e.V.

Geschlossene Jahreshauptversammlung
Die geschlossene Jahreshauptversammlung findet am 2.9.2021 um 18.15 Uhr in der Kasernenstr. 12, 72379 Hechingen, Bürogebäude der Tutto Wolfgang Zwerger GmbH statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Anwesenheitsliste
2. Tätigkeitsberichte: Jahresbericht der Präsidentin, Jahresberichte anwesender Ortsgruppenleiter, Jahresbericht des Kassiers, Prüfbericht des Kassenprüfers, Genehmigung des Jahresabschlusses und Entlastung des Gesamtvorstandes
3. Schlusswort mit Ausblick auf die kommenden Monate

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen und Anträge können bis zum 28. August 2021 per E-Mail an sockenstricker@sockenwolle.de gesendet werden.

LG Steinlach-Zollern

Deutsche Einzel-Jugendmeisterschaften 2021
Vom 30.7.bis 1.8.2021 fanden in Rostock die diesjährigen deutschen Leichtathletik-Jugendmeisterschaften in den Einzeldisziplinen statt. Von der LG Steinlach-Zollern hatten Sandrina Sprengel und Finn Schulz Qualifikationsnormen in mehreren Disziplinen erfüllt. Während Finn Schulz auf den Start im Vorfeld auf die deutschen Mehrkampfmeisterschaften verzichtete, ging die Siebenkämpferin **Sandrina Sprengel** gleich in drei Disziplinen an den Start. Sie kehrte mit einer **Silbermedaille** im Weitsprung, Rang 5 im Hochsprung sowie der zehntschnellsten Zeit über die 100-m-Hürden zurück. Ihren ersten Start hatte die junge Grosselfingerin Sandrina Sprengel am Samstagvormittag in den Halbfinals der U18 über 100-m-Hürden. Im vierten Halbfinal-Rennen belegte sie mit guten 14,22 s den zweiten Rang. Da sie insgesamt aber „nur“ die zehntschnellste Zeit erreicht hatte, konnte sie sich nicht für den Finallauf der besten Acht qualifizieren.



Sandrina Sprengel fliegt zur Silbermedaille im Weitsprung bei den deutschen Meisterschaften U18. Foto: Dirk Gantenberg

Umso mehr konnte sich die 17-jährige Allrounderin im Trikot der LG Steinlach-Zollern auf den Weitsprung am Nachmittag konzentrieren. In einem turbulenten Wettkampf mit starken, laufend richtungswechselnden Winden übertrat Sandrina Sprengel ihren ersten Versuch bei strömendem Regen. In ihrem zweiten Versuch drehte der Wind bei nachlassendem Regen dann auf starken Gegenwind und die LGSZ-Athletin verschenkte viel am Brett. Es wurden nur 5,37 m für sie gemessen. Damit lag sie auf Rang 13 im Zwischenklassement. So ging es im dritten Versuch schon um alles oder nichts. In diesem Sprung nutzte Sandrina Sprengel den relativ starken Rückenwind und sprang auf sensationelle 6,29 m hinaus. Damit hatte sie sogar vorübergehend die Führung vor der haushohen Favoritin Laura Raquel Müller übernommen, die vor 14 Tagen bei den älteren U20-Europameisterschaften mit 6,61 m und Rang 4 geglänzt hatte. Und auch in Rostock konterte die Athletin aus Öhringen mit ihrem besten Sprung dann auf für dieses Alter extrem starke 6,60 m. Im Endkampf übertrat Sandrina Sprengel dann alle ihre nochmals recht weiten Sprünge knapp am Brett. So musste sie bangen, was ihre Konkurrentinnen machten. Auch die sprangen auf hohem Niveau ziemlich weit. Aber keine weitere Athletin konnte Sandrina Sprengel mehr vom Silberrang verdrängen. Am Sonntag ging Sandrina Sprengel nach dem Erfolg vom Vortag entsprechend motiviert im Hochsprung an den Start. Sie stieg bei 1,64 m ein und hatte bis 1,74 m nur einen Fehlversuch. Bei 1,77 m, als es für sie um die Bronzemedaille ging, scheiterte sie leider an dieser neuen persönlichen Bestleistung im dritten Versuch haarscharf. Dennoch konnte sich die Siebenkämpferin über einen beachtlichen 5. Rang inmitten der Spezialistinnen freuen. Die Form der aktuell Ranglistenersten der deutschen Siebenkämpferinnen in der Altersklasse U18 im Hinblick auf die deutschen Mehrkampfmeisterschaften in 3 Wochen im niederrheinischen Wesel passt ganz offensichtlich.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Nachmittagstreff

Ausflug
Am Mittwoch, 18. August, macht der Nachmittagstreff für alle einen Ausflug. Geplant ist der Besuch des Gasometers in Pforzheim mit seiner Ausstellung zum Great Barrier Reef vor der Küste Australiens. Die einzigartige Unterwasserwelt des Riffs wird in aller Schönheit dargestellt. Wir tauchen ab in das Reef, ohne nass zu werden. Außerdem ist eine Stadtrundfahrt mit dem Bus in Ludwigsburg geplant. Da man nie weiß, wie das Wetter wird, sind wir so bei der Stadtrundfahrt auf der sicheren Seite. Mittagessen und Kaffeetrinken sind natürlich auch eingeplant. Bei dem Ausflug sind alle herzlich willkommen. Der Unkostenbeitrag wird im Bus erhoben. Informationen und Anmeldung bei Steger, Tel. 07471 6751.

Ski-Club Hechingen e.V.

Herbstwanderwoche bietet noch freie Plätze
Die Verantwortlichen des Ski-Clubs freuen sich, wie geplant vom **24.9. bis 30.9.2021** mit einer Gruppe von Wander- und Kulturinteressierten ins Elbsandsteingebirge zu reisen.
Nachdem die geplante Reise ins Ahrtal aufgrund der Überschwemmungskatastrophe nicht mehr möglich ist, war schnell dieses attraktive neue Ziel gefunden. Das Elbsandsteingebirge ist eine Region, die nicht nur für Wanderungen, sondern auch auf kulturellem Gebiet attraktive Möglichkeiten bietet. Bizarre Felsentürme aus Sandstein boten schon eine malerische Kulisse für Caspar David Friedrich. Durch die Sächsische Schweiz zieht sich der Malerweg, denn zahlreiche Künstler haben sich hier in dieser schönen Landschaft beim Wandern zum Malen inspirieren lassen. Mitglieder- und Nichtmitglieder des Vereins können kurzfristig noch Mitreiseplätze ergattern. Wer sich für die Reise

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber:
Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik “Aus den Stadtteilen”. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion:
Petra Hähn-Prothmann
Tel. 07471 940-135
E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

anmelden möchte, kann sich an Siegbert Dreher per E-Mail: Siegbert.Dreher@t-online.de oder Tel. 07471 14466 wenden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir, sich **nicht** über die Internetseite des Ski-Clubs anzumelden.

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospiz- und Trauerarbeit
Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de
Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung
Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614
Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sozialwerk-Jahrestreffen 2021
Das traditionelle Jahrestreffen der Funktionäre des Trägervereins und der Beschäftigten des Sozialwerks Hechingen und Umgebung konnte im vergangenen Jahr coronabedingt nicht stattfinden. Doch nun ließen es die Inzidenzwerte zu, die beliebte Veranstaltung nicht nur vorzubereiten, sondern auch durchzuführen. Die Geschäftsleitung hatte dieses Mal zu einem „Grillfeschtle" in den Vorbereich von Sozialwerk-Geschäftsstelle und Tagespflege eingeladen. Und nahezu alle der über 80 Beschäftigten und Funktionäre waren gekommen, worüber sich Pflegedienst- und Verwaltungsleiterin Christiane Straßer sowie Geschäftsführer Jürgen Weber bei der Begrüßung sichtlich freuten. Das Sozialwerk-Jahrestreffen soll insbesondere dem geselligen Miteinander dienen, aber auch der Positionsbestimmung, welcher sich gleich zu Beginn der Vorstandsvorsitzende Jürgen Ulrich und Geschäftsführer Jürgen Weber widmeten. Dabei wurde dem Gesamtvorstand und den Beschäftigten jeweils großes Lob zuteil für das erfolgreiche gemeinsame Wirken, das sich sowohl in den hervorragenden Ergebnissen der Prüfungen durch den MDK Baden-Württemberg (Medizinischer Dienst der Kassen) als auch in sehr positiven betriebswirtschaftlichen Daten widerspiegelt. Gewürdigt wurde zudem die Projektarbeit. Dafür spendete Vorsitzender Jürgen Ulrich ein Extralob. Denn „trotz Corona" konnte das zeitaufwändige Digitalisierungsprojekt zum Abschluss gebracht werden. Parallel dazu wurde außerdem das Konzept für ein Seniorenzentrum mit Sozialwerk-Außenstelle in Jungingen weiterentwickelt und ergänzend ein Vorschlag zur Realisierung dieses Millionenprojekts erarbeitet. Demnach würde das Sozialwerk, was die Außenstelle betrifft, selbst kräftig investieren (über 1,5 Mio. Euro) und in Eigenregie das Gesamtbauwerk gerne zusammen mit den Kaufinteressenten bezüglich der Seniorenwohnungen (aktuell 12 Interessenten) als so genannte Bauherrengemeinschaft verwirklichen. Allerdings ist noch nicht bekannt, ob die Gemeinde Jungingen als Eigentümerin des Baugrundstücks das im Mai entsprechend unterbreitete Sozialwerk-Angebot annehmen wird oder einen anderen Weg beschreiten will. Im Herbst soll wohl eine Sondersitzung des Gemeinderates zum Thema „Seniorenzentrum" stattfinden. Bis zu einer Entscheidung im Junginger Rathaus „liegt das Großprojekt beim Sozialwerk nun vorläufig auf Eis", wie es Geschäftsführer Jürgen Weber formulierte. Eingebettet in das Jahrestreffen waren auch Verabschiedungen sowie Ehrungen für langjährige Tätigkeiten beim Sozialwerk. Diese nahm Vorstandsvorsitzender Jürgen Ulrich vor, jeweils mit persönlicher Laudatio, Worten des Dankes, guten Wünschen und der Übergabe von Geschenken. Selbiges tat seine Stellvertreterin Petra Spranger bezogen auf Jürgen Ulrich für 20-jährige Vorstandstätigkeit, davon neun Jahre als Vorsitzender. Geschäftsführer Jürgen Weber schloss sich den Glückwünschen und Dankesworten des Vorsitzenden-Duos an.



Zahlreiche Verabschiedungen sowie Ehrungen für langjährige Tätigkeiten beim Sozialwerk erfolgten im Rahmen des Jahrestreffens.
Foto: C. Straßer

Nach den Verabschiedungen und Ehrungen konnte dann übergeleitet werden zum gemütlichen Teil des Zusammenseins. Die bis dahin schon gute Stimmung wurde weiter gesteigert durch Vorstandsmitglied und Pfarrer i.R. Norbert Dilger als „französischer" Unterhaltungskünstler, der auch das Lied „Champs Elysees" vortrug und dies dann noch ein weiteres Mal tat mit selbst verfasstem Text, bezogen auf das Sozialwerk (Refrain: Oh, Weilheimer Straß') sowie durch den Auftritt der „Kaffeetanten" Silke Vleeming und Helene Zimmermann und schließlich zusätzlich durch Gesangseinlagen von Silke Vleeming.

Sport-Club Concordia Zollern

Fitness- und Athletiktraining
Seit einigen Wochen werden die Teams der Concordia in der Saisonvorbereitung von Fitness- und Athletiktrainer Michael Eisenblätter angeleitet. Der 36-jährige Reutlinger ist lizenzierter Fitnesstrainer. Trotz anstrengender und anspruchsvoller Inhalte macht das Programm den Spielern großen Spaß.

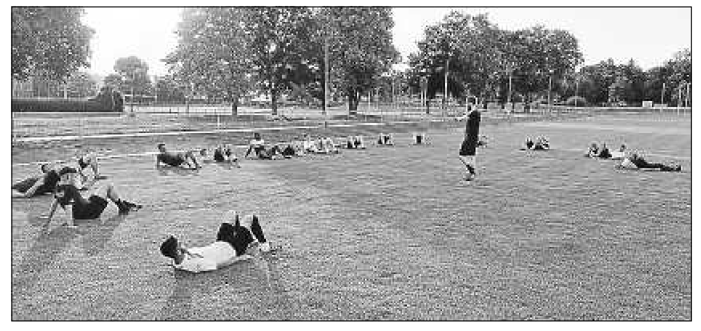


Foto: Privat

B2-Junioren nehmen am Spielbetrieb teil
Die Concordia reagiert auf das hohe Spieleraufkommen im Bereich der B-Junioren und meldet zur kommenden Saison 2021/2022 eine weitere Mannschaft: die U16. Weitere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Tischtennisclub schwarz-weiß Hechingen e.V.

Wieder Trainingsbetrieb!
Der Tischtennisclub Hechingen hat seinen Trainingsbetrieb wieder aufgenommen. Lange Zeit durfte aufgrund der Corona-Verordnungen kein Trainings- und Spielbetrieb stattfinden. Umso mehr sind die Mitglieder nun erfreut, wieder Tischtennis spielen zu dürfen. Die Stadtverwaltung hat den Trainingsbetrieb für die Hechinger Vereine in den Augustwochen freigegeben, hierfür bedanken wir uns recht herzlich. Der TTC Hechingen lädt alle aus Hechingen und den Ortsteilen zum Spielen ein. Wer also Lust hat, darf gerne mittwochs von 18.00 bis 22.00 Uhr zum Tischtennis spielen in die Schloßbergturnhalle (bei der Grundschule) kommen. Wer keinen Tischtennisschläger hat, kann für die Zeit einen Tischtennisschläger vom Verein ausleihen. Über eine rege Beteiligung der Hechinger Bevölkerung würde sich der TTC Hechingen sehr freuen.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Urlaubsgrüße an unsere Bechtoldsweiler Senioren

Wir hoffen es geht Euch allen gut und Ihr erfreut Euch bester Gesundheit. Leider dürfen bis auf Weiteres keine Seniorennachmittage stattfinden, das bedauern wir natürlich sehr. Sollte sich hierzu etwas ändern werden wir uns sofort wieder melden. Was aber auf keinen Fall abgesagt ist: Herzlichkeit ist nicht abgesagt! Hoffnung ist nicht abgesagt! Träume sind nicht abgesagt! Lachen ist nicht abgesagt!
In diesem Sinne machen wir das Beste daraus, bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Wir wünschen eine schöne Urlaubszeit.

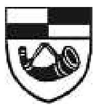
Euer Seniorenteam.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Vandalismus



Foto: M. Staudt

In der Nacht von Montag auf Dienstag wurden im Bereich des Sportheims und der Halle mehrere Flaschen mutwillig zerstört und ein Scherbenhaufen hinterlassen. Das ist kein Spass, sondern mutwillige Zerstörung oder einfach nur Dummheit. Auch im Bereich des Sportplatzes mussten viele Glasscherben entsorgt werden. Hier können sich Fußballspieler sowie Kinder erheblich verletzten und das ist gefährlich. Wir bitten um sachdienliche Hinweise an die Ortschaftsverwaltung und ebenfalls besondere Aufmerksamkeit der Anwohner mit dem Hinweis sofort die Polizeit zu benachrichtigen.

Ortschaftsverwaltung Boll

Fischereiverein Hechingen-Boll e.V.

Einladung zur Hauptversammlung
Ich lade alle Mitglieder und Freude des Vereins zur Hauptversammlung am 20.8.2021 um 19.00 Uhr am Weiher Hüttenwiesen ein.
Tagesordnung: 1. Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr (Vorstand, Gewässerwart, Schatzmeister und Kassenpürfer), 2. Aussprache zu den Berichten, 3. Entlastung der Vorstandschaft, 4. Anträge.
Anträge zur Hauptversammlung sind in schriftlicher Form an den Vorstand zu stellen. E-Mail: Mathias.Heinzelmann@gmail.com.
Petri Heil!

Mathias Heinzelmann, 1. Vorstand



Rückblick - Bachputzete im März 2020 *Foto: Michael Daiker*

VdK-Ortsverband Boll

VdK-Präsenzsprechstunden sind wieder möglich
Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg bietet mit Blick auf die sinkenden Covid-19-Infektionen wieder persönliche Präsenzsprechstunden vor Ort an. Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sind seit 15. Juli 2021 persönliche Beratungen in den landesweit 35 Beratungsstellen von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr möglich. Die Öffnung dieser VdK-Büros orientiert sich an den jeweils geltenden gesetzlichen Corona-Regeln und kann je nach Standort variieren: Liegt die 7-Tage-Inzidenz in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt stabil unter 100, können VdK-Mitglieder und Ratsuchende Vor-Ort-Termine wahrnehmen. Liegt der Wert für mehr als drei Tage über 100 ist ausschließlich eine telefonische Beratung möglich. Zwingend sind generell der Mindestabstand von 1,50 Metern, Handhygiene und Maske. Auch müssen Besucher zur etwaigen Kontaktverfolgung ihre Kontaktdaten hinterlassen. Bei Krankheitssymptomen ist kein Zutritt möglich. Weitere Informationen und Adressen der VdK-Beratungsstellen unter: www.vdk-bw.de .

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Abschied der Vorschulkinder in der Kindestageseinrichtung Schlatt

Die Eltern und Vorschulkinder haben sich auch dieses Jahr viele Gedanken gemacht, um dem Kindergarten zum Abschied eine große Freude zu bereiten. In einer gemeinsamen Aktion mit Eltern und Bärenkinder wurde der Gartenzaun am Eingangsbereich erneuert und gestrichen. Dabei durfte jedes Bärenkind phantasievoll einen Teil des Zaunes gestalten.
Der Kindergarten Schlatt sagt **Danke.**



Foto: Kita Schlatt

Ausflug der Vorschulkinder
Für 5 Vorschulkinder ist das Kindergartenjahr fast zu Ende. Da war die Freude groß als es mit dem Zug nach Sigmaringen ging, um bei einer Kinderführung das Sigmaringer Schloss kennenzulernen. Die Kinder ließen sich von den prunkvollen Zimmern, der Waffenkammer und den spannenden Erzählungen sehr begeistern und mitreißen. Danach ging es zum nahegelegenen Spielplatz an der Donau, wo sie sich austoben konnten und sogar beim abkühlen die Gelegenheit hatten Enten zu füttern. Ein leckeres Eis war der krönende Abschluss dieses Tages, bevor es mit dem Zug wieder nach Schlatt ging. Als weitere Höhepunkte stehen in den nächsten Tagen das Schulranzenfest und der „Rauswurf“ am letzten Tag noch auf dem Programm.

Elternaktion im Waldstück der Kita Schlatt
Vor kurzem trafen sich einige Eltern, Kindergartenkinder und Erzieherin um das Waldstück beim Ständelweg zu sanieren. Tatkräftig gingen die Papas und Mamas ans Werk um die Plane über dem Waldsofa wieder zu befestigen. Aber auch das Waldsofa hat über den Winter sehr gelitten und benötigte einige Reparaturen. So können die Kinder und Erzieherinnen es beim nächsten Naturtag wieder mit Blätter, Moos und Ästen auffüllen. Nach den Ferien hat der Kindergarten wieder seine regelmäßigen Naturtage eingeplant, bei dem sich alle zum Spielen, Beobachten und Entdecken im nahen Waldstück treffen.



Foto: Kita Schlatt

Schlatter Rentner–Treff

Wir treffen uns am kommenden Donnerstag, 12. August 2021, um 14.00 Uhr an der Turnhalle.

FC Killertal 04

Pokalspiel

Aktive/1.Mannschaft
Bezirkspokal: Erste Runde gemeistert
FC Killertal 04 - SpVgg Binsdorf 2:2 (0:0) - 7:6 n.E.
Im ersten Pflichtspiel der Saison 2021/22 konnten wir unseren Ligakonkurennten aus Binsdorf im Elfmeterschießen bezwingen. Vor den Augen von Landrat (und Gästefan) Günther-Martin Pauli und unseres Staffelleisters Edwin Rebholz und unter Einhaltung unseres bewährten Hygienekonzepts entwickelte sich eine ansehnliche Partie, in welcher wir in der 50. Minute den ersten Gegentreffer hinnehmen mussten. Mit einer starken Mannschaftsleistung zeigten wir Moral und kamen durch einen Doppelpack von Christopher Potschien zurück ins Spiel. Kurz vor dem Spielende konnten die Gäste wieder ausgleichen und so musste der Sieger vom Elfmeterpunkt ermittelt werden. Hier hatten wir die nötige Portion Glück auf unserer Seite. Keeper Lukas Schröter zeigte eine starke Leistung und nach Treffern von Tobias Schröter, Jens Killmayer, Sven Poschmann, Christopher Potschien und schließlich Daniel Walz konnten wir nicht unverdient in die nächste Runde einziehen. Einen besonderen Dank geht an die zahlreichen Zuschauer, welche uns als 12. Mann nach vorne gepeitscht hatten!

Jugendfußball
Jugendspieler und -trainer gesucht. Für die nun anstehende Saison 2021/22 sind wir auf der Suche sowohl nach Spielern als auch nach Jugendtrainern. Wenn du Kind/Jugendlicher bist und Spaß am Fußball hast, so melde dich bitte bei unserem Jugendkoordinator Thomas Hofmann, Tel. 0151 58176260 oder per E-Mail: jugend@fckillertal.de. Auch Wiedereinsteiger sind recht herzlich willkommen!

Ski-Club Schlatt e.V.

Jugendsommerevent



Gruppenbild *Foto: Skiclub Schlatt e.V.*

Am Samstag, 24.7.2021 fand glücklicherweise wieder ein Jugendsommerevent des Skiclub Schlatt e.V. statt. Bei perfektem Wetter konnte gemütlich an der Kapfalm gegrillt ung gechillt werden, bevor es dann mit den 10 Kindern und Jugendlichen zum großen Kinoabend weiterging. Auch wenn es in diesem Jahr coronakonform und im reduzierten Rahmen ablief, hatten alle Beteiligten jede Menge Spaß und genossen die Gesellschaft mit ihren Vereinsfreunden. Fazit dieses Jahres: Ein Tag mit dem Skiclub ist einfach immer toll und schön.

Radtouristik 2021 und Schnitzel zur Abholung
Nach der coronabedingten Zwangspause im Jahr 2020 wollen wir dieses Jahr die Radtouristik wieder veranstalten. Am **Sonntag, 12. September 2021** bieten wir hierbei drei Strecken verschiedenster Art an. Ausgangspunkt aller Strecken bildet die Turn- und Festhalle in Hechingen-Schlatt. Auf der größten Tour sind von den Mountainbikern ca. 93 km und 1.550 hm zu absolvieren. Die mittlere Tour führt auf einer Länge von ca. 72 km und 1.150 hm rund um das Killertal. Auf der kleinsten Tour, die sich z.B. perfekt für eine Familienausfahrt mit Kindern eignet, müssen die Teilnehmer ca. 31 km und 330 hm überwinden. Bei der Veranstaltung sind auch Fahrer von E-Mountainbikes willkommen. Das Fest in und um die Turnhalle können wir dieses Jahr jedoch noch nicht wie in der Vergangenheit veranstalten. Aus diesem Grund bieten wir unsere Skiclub-Schnitzel (mit Spätzle, Bratensoße und Salat) dieses Jahr nur zur Abholung an. Preise: 11,00 € bzw. 7,00 € für die kleine Portion. Bestellung: Ab sofort per Telefon, Whatsapp und SMS unter Tel. 0174 7082359 oder per E-Mail an stefan@skiclub-schlatt.de. Daneben werden wir im Start- und Ankunftsbereich Rote-Würste, Curry-Würste sowie Getränke aus der Flasche verkaufen. Außerdem wird es ein Radtouristik-Bier der Brauerei Schimpf aus Neustetten geben. Diesen bieten wir zum Preis von 23,00 € (20 x 0,5 Liter, inkl. Pfand) an. Vorbestellungen sind ebenfalls ab sofort unter der oben genannten Telefonnummer bzw. per E-Mail möglich. Mit den Einnahmen aus dem Verkauf des Bieres möchten wir eine weiterhin aktive Jugenarbeit im Sommer und Winter fördern sowie ein attraktives Winterprogramm bieten.

Die Vorstandschaft

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Gemeindeteam St. Markus Stein

Coole-Kirchenentdeckertour durch St. Markus
In den vergangenen Wochen hat das Gemeindeteam St. Markus einen „Actionbound" über die St. Markus-Kirche in Stein erstellt.
Mit Hilfe der Actionbound-App auf deinem Smartphone kannst du während der Sommerferien auf eine Entdeckertour in und um unsere Kirche gehen. Wir laden besonders die Kinder und Jugendlichen, aber natürlich auch alle Eltern, Großeltern und Interessierte auf diese Entdeckertour ein. Schaut hinter die Kulissen und rätselt über viele bisher unentdeckten Dinge in unserer Kirche. Wir haben für euch ein sehr kurzweiliges Quiz erstellt, bei dem Ihr hoffentlich viel Spaß habt und einiges dazulernen könnt. Außerdem findet ihr in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit ein ähnliches Quiz. Wenn ihr alle Kirchen in unserer Seelsorgeeinheit besucht habt und den dort zu findenden Buchstaben gesammelt habt, gibt es mit dem richtigen Lösungswort sogar noch etwas zu gewinnen. Lade dir die App und unsere Führung am besten vor deinem Besuch schon auf dein Smartphone, da die Internetverbindung in und um die Kirche eher schlecht ist. Den notwendigen QR-Code findest du an unserer Kirchentür oder direkt in der App unter „Sankt Markus Stein". Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr teilnehmt und sind schon gespannt, wer von euch die meisten Punkte sammeln kann und wer am Ende auf dem Treppchen landen wird. Der Bound und somit die Kirchen-Entdeckertour ist ab sofort und bis mindestens 12.9.2021 freigeschalten.



Foto: R. Oesterle

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Jugendfußball-Rundenabschluss TSV-Jugendtrainer

TSV-Jugendtrainer
Nach dem in den letzten Tagen die letzten Jugendtrainings der vergangenen Saison stattgefunden haben, trafen sich die Jugendtrainer am vergangenen Samstag zu ihrem internen Rundenabschluss. Man traf sich am frühen Nachmittag zu einem kurzen offiziellen Teil mit einem kleinen Rückblick, Dank und Vorausblick. Klaus Giersch scheidet nach drei Jahren zur neuen Saison aus dem Trainerteam aus und die Jugendleitung dankte ihm für sein erbrachtes und stets zuverlässiges Ehrenamt. Erfreulicherweise folgen auf einen „Abgang" aber auch vier neue Gesichter zur neuen Saison. Mit Dominik Widmann, David Vollmer, Benjamin Basar und Felix Sperling konnte das sehr gut funktionierende Team perfekt ergänzt werden. Nach einem Fototermin machte man sich dann zu einer kleinen Wanderung im benachbarten Wald auf, bei der die Erfrischungen zwischendurch natürlich nicht fehlen durfte. Wieder zurück auf dem Vereinsgelände verbrachte man einen gelungenen Abend bei Gegrilltem und jede Menge guter Laune mit einem Open-End. Wir sind sehr stolz und froh über unsere 15 ehrenamtlichen Fußball-Jugendtrainer, welche die Basis für unsere Jugendarbeit sind. Ihnen gilt daher unser großer Dank. Es ist einfach toll ein solch geniales „Team" in seinen Reihen zu haben. So sind wir auch für die neue Saison bestens gewappnet.



Foto: M.Oesterle

Neue Jugend-Saison 2021/22
Wir freuen uns auch in der kommenden Saison mit allen Altersklassen am Spielbetrieb teilzunehmen und sind uns sicher gute Bedingungen für eine erfolgreiche Saison geschaffen zu haben. Ermöglicht wird dies unter anderem durch die gut funktionierende Spielgemeinschaft mit dem TSV Boll, sowie punktuell auch mit dem FC Killertal. Nachfolgend ist alles Wissenswertes für die einzelnen Jugenden aufgeführt:

Bambini
Die Kids mit dem Jahrgang 2015 und jünger werden in der nächsten Saison immer mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr vom Trainerteam Dominik Widmann und David Vollmer trainiert. Das erste Training findet voraussichtlich am 15.9.2021 statt. Neue Jungs und Mädels ab 4 Jahren sind jederzeit herzlich zum „reinschnuppern" eingeladen.

F-Jugend
Die Jahrgänge 2014 und 2013 trainieren immer freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr beim Trainerteam Jürgen Rebstock und Eugen Fink. Der Trainingsstart für die neue Runde ist für den 10.9.2021 geplant.

E-Jugend
Die Jahrgänge 2012 und 2011 trainieren immer montags und mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr in Stein. Das Trainerteam besteht aus Achim Rohde und Frank Nassall. Der Trainingsauftakt findet voraussichtlich am 13.9.2021 statt.

D-Jugend
Die Spieler und Spielerinnen mit dem Jahrgang 2010 und 2009 trainieren in der neuen Runde immer montags und donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr auf dem Sportplatz in Stein. Das Trainerteam Sabine Förster und Mathias Eberhart starten am 30.8.2021 wieder mit dem Trainingsbetrieb.

C-Jugend
Die Jahrgänge 2008 und 2007 trainieren in der neuen Saison immer dienstags von 17.45 bis 19.15 Uhr in Stein und donnerstags von 17.45 bis 19.15 Uhr in Boll. Die Trainer Stefan Bulach, Felix Sperling, Benjamin Basar und Thomas Schwarzbauer starten am 10.8.2020 in die Vorbereitung auf die neue Saison.

B-Jugend
Die B-Jugend ist in diesem Jahr eine Spielgemeinschaft mit dem FC Killertal um zusammen einen guten Kader zu haben. Das neu gefundene Trainerteam bespricht sich aktuell zwecks Trainingszeiten und Trainingsort und wir werden die Zeiten schnellstmöglich nachreichen. Das Trainerteam wird auf jeden Fall auf Steinemer Seite von Sören Schott verstärkt.

A-Jugend
Die A-Jugend (Jahrgänge 2004 und 2003) starteten bereits am 12.7.2020 in die Vorbereitung auf die neue Bezirksligasaison. Das Trainerteam Andy Jaumann, Tim Schetter, Alex Ziegler und Lukas Kleinmann bitten immer mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr in Stein und donnerstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in Boll

zum Training. Es fand auch bereits ein erstes Testspiel gegen die SGM Belsen/Mössingen statt.
Wir freuen uns auf eine gemeinsame, hoffentlich normalere, neue Runde mit euch allen und wünschen euch jetzt erst einmal schöne Ferien. Bei Rückfragen zur neuen Saison steht euch Jugendleiter Marcel Oesterle, Tel. 0170 7697987, gerne zur Verfügung. Neue Gesichter und Interessenten sind gerne zu jeder Trainingseinheit zum unverbindlichen Schnuppertraining eingeladen.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Kindergarten Stetten



Foto: Kita Stetten

Am 21.7.2021 waren zwei Polizisten der Hechinger Polizei bei uns in der Kita Stetten. Sie zeigten uns ihre Fahrzeuge und stellten die Arbeit der Polizei vor. Die Kinder der Kita Stetten durften sich die Polizeiautos genau anschauen und das Blaulicht anschalten. Auf dem Foto sind die Krippenkinder der Kita zusehen, die zu Beginn von der Polizei empfangen wurden. Darauf folgten gruppenweise Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Vielen Dank an die Polizei Hechingen für den Besuch in der Kita Stetten.

Sicherer Schulweg der Grundschule

Sommer, die perfekte Zeit, um einen Spaziergang durch Stetten zu machen. Hier können unsere neuen Erstklässler, aber auch gerne alle anderen Grundschüler, sich den sicheren Schulweg anschauen und ablaufen. Die **Übergänge** an den Straßen sind mit **grüner Farbe** gekennzeichnet. Außerdem wurde in der **Klosterstraße** eine **Bring- und Hol-Zone** eingerichtet (Nähe Kirche).



Foto: GS Stetten

Auch diese ist grün gekennzeichnet. Die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen, werden gebeten, diese Zone zu nutzen und ihr Kind morgens dort aussteigen und mittags wieder einsteigen zu lassen. Die Bevölkerung wird gebeten, die Markierungen nicht zuzuparken, damit sie für die Schüler sichtbar sind. Viel Spaß beim Üben und wir freuen uns euch nach den Sommer hoffentlich alle wiederzusehen.

Stetten singt - im August

Wie beim letzten „Stetten singt" angekündigt treffen wir uns am **11. August** um **18.00 Uhr** wieder im **Klostergarten**. Die Wettervorhersagen lassen uns auf einen trockenen Abend hoffen. Voraussichtlich können wir auch dieses Mal unter den gleichen Bedingungen singen. Wir sind gespannt auf die Beiträge zur Jahreszeit, zum Wetter, zu lustigen Begebenheiten, Wissenswertem und Nachdenklichem. Ebenso freuen wir uns über jedes neue Gesicht. Manfred König kommt mit seinem Akkordeon.



Foto: Alfred Schmid

Obst- und Gartenbauverein Stetten bei Hechingen e.V.

Kreativ-Wettbewerb für Logo
Der Obst- und Gartenbauverein Hechingen-Stetten möchte sich mit einem modernen, jungen Logo mit einem frischen Aussehen in Zukunft präsentieren. Das Logo soll zukünftig auf allen Schriftstücken und Merchandising-Produkten erscheinen. Der Obst- und Gartenbauverein ruft aus diesem Grund alle kreativen Köpfe jeden Alters auf, sich an unserem Wettbewerb zu beteiligen.



Foto: OGV Stetten

Das Logo sollte unseren Namen „OGV Hechingen-Stetten" und ein zu unserem Verein passendes Symbol haben. Die Vorschläge können uns bis zum 12.9.2021 per E-Mail an: irmi.buettner@t-online.de oder Irmgard Büttner, Wildermuthstr. 6, 72379 Hechingen, zugesendet werden. Die Form darf digital oder analog sein. Dem Gewinner winkt ein Preis in Form eines jungen Obstbaumes. Dieser kann, wenn der Sieger keine Möglichkeit hat ihn in den eigenen Garten zu setzen, auch in eine Obstbaumreihe im Lehrgarten des Vereins gepflanzt werden. Über viele Zusendungen und tolle Ideen würden wir uns sehr freuen.

TSV Stetten 1912 e.V.

Stammtisch: „Sommerfest mit Spanferkel"
Der TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. lädt Sie recht herzlich am **Freitag, 20. August,** ab **18.00 Uhr** zum kommenden Stammtisch ein. Serviert werden Spanferkel vom Grill mit Brot und Kartoffelsalat für 10,50 Euro. Gerne ist auch eine Abholung möglich, entsprechende Behältnisse werden gestellt. Der TSV freut sich sehr auf Euer Kommen. Anmeldungen sind telefonisch oder per Whatsapp bei Joachim Schöntag, Tel. 0173 4239487 oder per E- Mail an: tsvstettenhechingen@web.de bis Freitag, 13. August 2021, möglich.

Herrenmannschaft
Das Freundschaftsspiel der Herren des TSV am vergangenen Sonntag gegen die SGM Haigerloch/TSV Trillfingen II/SV Bad Imnau ging unentschieden mit 5:5 aus.
Die Torschützen für den TSV waren: J. Müller mit einem Dreierpack, T. Eberhart und A. Kotelnikow
Als nächstes bestreiten die Herren die nächste Runde im Bezirkspokal zuhause gegen den TSV Geislingen.
Anpfiff zu diesem Spiel ist am **Sonntag, 15. August,** um 15.00 Uhr.

Damenmannschaft
Am vergangenen Samstag bestritten die Damen das Freundschafsspiel gegen den TSV Pfronstetten. Dieses gewann Stetten mit 4:1. Vorangegangen mit einem Eigentor von Pfronstetten schossen die weiteren Tore für den TSV: J. Vögele mit einem Doppelschlag und J. Ill.
Das nächste Freundschaftsspiel findet am **Samstag, 7. August,** zuhause gegen die TSG Wittershausen statt.
Anpfiff auf dem Lindenwasen ist um 17.00 Uhr.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574 oder 07471 7418385,
E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel.: 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Weilheimer Ortschaftsverwaltung eingeweiht

In Anwesenheit von Pfarrer Michael Knaus, Bürgermeister Philipp Hahn und Ortsvorsteher Gerd Eberwein und zahlreichen Weilheimer Bürgerinnen und Bürgern wurde die neue Ortschaftsverwaltung in den Räumlichkeiten des Pfarrhauses 5 eingeweiht. In seiner launigen Begrüßungsrede meinte Bürgermeister Hahn an Gerd Eberwein gewandt: „Ich freue mich, dass ich heute Gast sein darf in deinem Gebäude.“ Weilheim, fuhr Hahn fort, sei einer von acht Stadtteilen, aber einer, der in aller Munde sei. Weilheim habe es verstanden neue Wege dahingehend zu beschreiten, dass sich die ganze Gemeinde einbringe. Der Schultes verwies dabei auf die vor dem Rathaus aufgestellte Dokumentation und ermunterte, den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen. Sein Dank galt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Es werfe sich momentan die Frage einer Stärkung der Ortschaftsverwaltungen auf. Sie seien ja vor Ort, kennen sich aus und seien auch zu Entscheidungen fähig. Sie könnten daher auch weitergehende Aufgaben übernehmen.
Gerd Eberwein ging in seiner Rede auch auf den Begriff Gemeinwesen ein. Damit sei „gemeinsam“ gemeint und bedeute, dass alle gemeint sind. Von jeder Einzelperson, über Verwaltungsgremien bis hin zur Verwaltungsspitze. Mit den Beteiligungsprozessen Ortsmitten, Biodiversitätspfad und biologische Vielfalt solle Weilheim zukunftsfähig gemacht und für Junge und Senioren ein Lebensumfeld mit Wohlfühlcharakter geschaffen werden. Die Idee, die Ortschaftsverwaltung in das Pfarrhaus zu verlegen, konnte dank der Zustimmung von Bürgermeister Hahn und Pfarrer Knaus umgesetzt werden. Gerd Eberwein bedankte sich in diesem Zusammenhang für die vielen Personen, die beim Umzug und der Renovierung geholfen hatten. „Das war eine Glanzleistung.“ „Viele Dinge planen wir“, meinte Pfarrer Michael Knaus, „aber es gibt genügend Unwägbarkeiten, die unsere Planung zunichtemachen. Wir tun vieles, aber Entscheidendes liegt nicht immer in unserer Hand.“ Nach der Lesung aus dem Römerbrief, meinte der Geistliche: „Ich bin ein überzeugter Demokrat!“. Laut Römerbrief gibt es keine staatliche Gewalt außer von Gott. Wer sich also der staatlichen Gewalt widersetzt, stellt sich gegen die Ordnung Gottes. Eine Unterordnung des Einzelnen ist notwendig, nicht allein wegen der Strafe, sondern um des Gewissenswillen. Nach dem Segensgebet meinte der Seelsorger auf das Gebäude bezogen: Alles was hier geschieht soll ein Segen für die Gemeinde sein.“ Anschließend gingen die Gäste der Feier durch das Haus, während es Pfarrer Knaus segnete. Die Feier klang aus mit einem Imbiss und mit Getränken und einem gemütlichen Plausch.



Foto: bu

Aktionstag mit dem Ökomobil

Liebe Kinder!
Das Ökomobil kommt. Hast du Lust, etwas über Insekten und ihr Leben zu lernen und zu erleben? Wer oder was lebt in unserer nahen Umgebung. Entdecke mit dem Binokular die Besonderheiten von Käfern, Heuschrecken oder Eintagsfliegenlarven. Die Welt der Insekten ist für alle faszinierend. Lust geweckt?



Foto: RP Tübingen

Wenn du zwischen 6 bis einschließlich 14 Jahren alt bist, dann melde dich zum Aktionstag am **27.8.** von 13.00 bis 16.00 Uhr mit dem Ökomobil an. Ruf einfach bei uns an (Tel. 0157 32358574).

Viele Grüße!

Euer Gerd Eberwein

Rathausnachrichten

Sommerurlaub der Ortschaftsverwaltung:
von Mittwoch, 11. August, bis einschließlich Sonntag, 22. August 2021, ist die Ortschaftsverwaltung geschlossen.
In dringenden Fällen wenden Sie sich an Ortsvorsteher Gerd Eberwein unter Tel. 0157 32358574 oder direkt an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940 0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940 211. Berichte und Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir direkt an die Stadtverwaltung Hechingen zu senden (E-Mail: amtsblatt@hechingen.de).

Eine schöne und erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen Ihre/eure Ortschaftsverwaltung Weilheim.

Förderverein Urbanskapelle



Foto: ebw

Kräuterweihe
Am **Samstag 14. August 2021,** um 18.30 Uhr ist in der Kirche in Weilheim Kräuterweihe. Vor dem Gottesdienst werden wieder selbstgemachte Kräutersträuße gegen eine kleine Spende für die Urbanskapelle verteilt. Nach dem Gottesdienst lädt der Verein ins Schulhaus ein und bewirtet Sie mit Roten Würsten und Getränken. Bei schönem Wetter im Schulhof und ansonsten drinnen. Selbstverständlich beachten wir die geltenden Corona-Regeln. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Vorankündigung der Generalversammlung
Unsere diesjährige Generalversammlung wird am **Freitag, 17. September 2021,** um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Weilheim stattfinden. Die Tagesordnung wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Josef Wolf, 1. Vorsitzender mit Vorstandschaft

Röm. Kath. Kirchengemeinde Hechingen St. Luzius

Maria Himmelfahrt
Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **14.8.2021** um 18.30 Uhr zu Maria Himmelfahrt. Helga Strobel und Angelika Beck bieten wieder Kräutersträuße gegen Spenden an. Der Erlös kommt dem Förderverein der Urbanskapelle zugute. Bei schönem Wetter findet die Feier vor dem Pfarrhaus statt. Auf Ihr/euer Kommen freut sich das Gemeindeteam.

Sportverein Weilheim e.V.

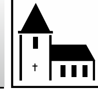
Tanzgarde kochte wieder: Paella satt!
Die Tanzgarde des SV Weilheim lud zum zweiten Mal in ihrer Veranstaltungsreihe „Tanzgarde kocht.“ zur Paella ein. Und wieder folgten sehr viele dem aus Pandemiegründen verhaltenen

Ruf, so dass sogar ein Anmeldestopp erfolgen musste. Und dies ohne dass die Veranstaltung beworben wurde. Vor zwei Jahren stand das spanische Nationalgericht schon einmal auf der Speisekarte und erfreute sich bereits damals großer Beliebtheit. Kein Wunder, dass immer wieder nach dem Gaumenkitzel aus Südwesteuropa gefragt wurde. Am vergangenen Wochenende kam es zu einer Neuauflage. Gekocht und serviert von der Tanzgarde gab es drei verschiedene Variationen. Essen durfte man so viel man wollte, und zwar von der Paella vegetarisch, der Paella mit Fleisch und auch noch zusätzlich mit Meeresfrüchten. Das war nicht die einzige Wahl, vor die die Gäste gestellt wurden.


Foto: bu

Wer dann noch Platz im Magen fand (schließlich gab es vorher noch eine kleine Vorspeise), konnte unter verschiedenen Desserts auswählen: Creme brulée, Panna Cotta mit Waldfruchtspiegel oder Café Gourmand. Auch die Getränkekarte ließ keine Wünsche übrig. Es gab sogar Panaché, französisches Radler. Aus mehreren großen Paellapfannen wurde das Essen stets frisch serviert. Die Tische im großen Vereinszelt neben der Turn- und Festhalle waren festlich gedeckt – ein Ambiente wie in einem Restaurant der gehobenen Klasse. Gerd Eberwein, Chef des SV Weilheim, seine Gattin Cornelia (Conny), Leiterin der Tanzgarde, und die Gardemädchen konnten jede Menge Lob und Anerkennung einheimsen. Das ist mit ziemlicher Sicherheit ein Ansporn für ein nächstes Mal. Warten wir's ab ...

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

19. Sonntag im Jahreskreis/Joh 6, 41-51

Samstag, 7. August
hl. Xystus II. und Gefährten/hl. Kajetan
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier p.P.

Sonntag, 8. August - hl. Dominikus
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. August - hl. Klara von Assisi
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 12. August - seliger Karl Leisner
hl. Johanna - Franziska von Chantal
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier

Freitag, 13. August - hl. Pontianus und hl. Hippolyt
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

20. Sonntag im Jahreskreis/Lk 11, 27-28

Samstag, 14. August - hl. Maximilian Maria Kolbe (Pater Kolbe)
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier p.P.

Sonntag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel
Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese
10.00 Uhr Schlatt: Wort-Gottes-Feier mit Kräutersegnung
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristige, notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben. Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Coole Kirchen-Entdecker - Tour in den Sommerferien
Alle, die in den Sommerferien zuhause sind, laden wir ein sich auf eine Entdeckertour durch die Kirchen der Seelsorgeeinheit der besonderen Art zu machen. Die Tour ist **seit 1.8. bis 5.9.2021** freigeschalten. Während draußen (hoffentlich) die sommerlichen Temperaturen uns den Schweiß auf die Stirn treiben, locken die meist kühlen (coolen) Kirchen mit einem angenehmen Klima.
Und dort gibt es allerhand zu entdecken. Mit der App „Actionbound“ gibt es Rätsel, Wissenswertes und Kurioses direkt auf das Handy. Durch einfaches Scannen eines QR-Codes an den Kirchentüren landet man einfach und bequem auf der kostenlosen und datensicheren App „Actionbound“ und kann direkt mit der Tour starten. In jeder Kirche unserer Seelsorgeeinheit gibt es einen kleine Tour, etwas zum Gestalten, Mitnehmen, Da lassen … und einen Buchstaben. Wenn man alle Kirchen der Seelsorgeeinheit besucht hat, kann man aus den gesammelten Buchstaben ein Lösungswort erstellen und dieses dann per E-Mail an Gemeindereferentin Christine Urban (E-Mail: urban@kath-hechingen.de) oder im Pfarrbüro Hechingen (Kirchplatz 6) in den Briefkasten werfen. Wer ein Lösungswort abgibt und seine Adresse verrät, bekommt Post von uns! Und vor allem die Kleinsten bekommen eine - im wahrsten Sinne des Wortes - „coole Überraschung“. Weitere Infos zu den teilnehmenden Kirchen, der App „Actionbound“ und Ideen zum Erstellen einer Tour finden Sie auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de). Wir freuen uns auf viele kleine und große Entdecker!

Peter Duttweiler übernimmt neue Aufgaben
Der SSE stehen im Herbst einige personelle Veränderungen ins Haus, das betrifft auch mich. Ab **1.9.** werde ich mit 50% in der Region Bodensee-Hohenzollern im Bereich der Seelsorge für Seelsorgende zuständig sein. Das kann heißen, in inneren oder äußeren Konflikten bei der Klärung zu helfen und nach neuen Wegen zu suchen oder einfach im Gespräch und mit geistlichen Angeboten Hauptamtlichen Zeit zu schenken, damit ihre Seele wieder aufatmen kann. Ich freue mich auf diese Aufgabe in der Hoffnung, meinen Beitrag leisten zu können, dass Menschen ihren Dienst etwas freier und klarer ausüben können, wie schon Jesus sagt: „Was nützt es, wenn du die ganze Welt gewinnst, aber du verlierst dich als Person.“ Das hat zur Konsequenz, dass ich in unseren Seelsorgeeinheiten in einigen Feldern reduzieren muss. Weiterhin tätig sein werde ich in den großen Bereichen der Beerdigung, Firmvorbereitung, Schule und der geistlichen Angebote, wie Begleitung und Exerzitien. Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie mich einfach an. Meine Büronummer wird sich ebenfalls ändern, am besten bin ich über das Handy (0152 54289965) zu erreichen .

Auf den Spuren Jesu
Mit dem Werk von Said „Ich Jesus von Nazareth“ (m)einem Jesus-Bild auf der Spur. Mit dem kleinen Büchlein von Said „Ich Jesus von Nazareth“ laden wir ein sich auf die Spuren Jesu zu machen. Darauf zu schauen: Wer ist dieser Jesus von Nazareth für mich? Und wie verändert sich mein Bild von ihm, durch die Worte Saids, ausgewählte Bibeltexte oder durch die Impulse anderer?
Diesen Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen an fünf Abenden zusammen auf den Grund gehen.
Voranzeige: Die Abende finden statt am: Mittwoch, 15.9./22.9./29.9., und Montag, 4.10./11.10.2021, jeweils ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Jakobus in Hechingen. Bei Inte-



resse melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Christine Urban (E-Mail: urban@kath-hechingen.de) oder Kooperator Thomas Fürst (E-Mail: Fuerst@kath-hechingen.de) bis zum 13.9.2021 an.

Angebote auf der Homepage
Außerdem sind auf unserer Homepage immer interessante Impulse und Neuigkeiten zu den Gottesdiensten sowie aktuellsten Informationen und Nachrichten unserer Kirchengemeinde zu finden. Schauen Sie unter www.kath-hechingen.de. Gerne können Sie sich dort auch für unseren Newsletter anmelden.

Glutenfreie Hostien
Wir möchten darauf hinweisen, dass für die Gottesdienste auch glutenfreie Hostien zur Verfügung stehen. Wir bitten dies bei Bedarf rechtzeitig, spätestens am Freitag im Pfarrbüro zu melden, dass der jeweilige Mesmer informiert werden kann.

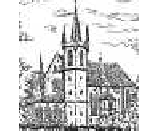
Katholisches Kinderhaus Fürstin Eugenie

Familientag im Märchenpfad



Familie Zovkic in Aktion *Foto: Zovkic*

Familien des katholischen Kinderhauses Fürstin-Eugenie in Hechingen freuten sich über eine gut gefüllte „Mit-Mach-Tüte". Die diesjährige Sommeraktion erfreuten viele Familien. Als Abschluss des Themas „Märchen" im Kindergarten gestalteten die Erzieherinnen des Familienzentrums eine Mit-Mach-Aktion für die ganze Familie im Märchenpfad. Die bereits während der Corona-Zeit bekannte „Mit-Mach-Tüte" wurde für jedes Kind neu gefüllt. Eine Tasche gefüllt mit Aufgaben, Rätseln und QR-Codes lockten die Familien zu einem Familienausflug in den Märchenpfad. Für jede Märchenfigur gab es etwas in der Mit-Mach-Tüte zu entdecken. Als Highlights entpuppten sich für die Familien die kleinen Filme, die von den Erzieherinnen aufgenommen und ins Internet gestellt wurden. So sangen Sie den Kindern zum Beispiel beim Pfefferkuchenhaus das Lied von Hänsel und Gretel vor und luden die Kinder zum Mitsingen ein. Auch das eher unbekannte Märchen von „Hans im Glück" rückte durch die Mit-Mach-Tüte in den Fokus. Bei dieser Station gab es ein selbstgebackenes Gänse-Gebäck und ein „Hans im Glück"-Pixi-Märchenbuch. Bei der Figur „Schneewittchen und die 7 Zwerge" löste sich die Frage auf, für was denn Knetkugeln in der Tüte sind. Kni-Kna-Knerg - Ich knete einen Zwerg! hieß hier die kreative Aufgabe. Wer bei allen Stationen mitgemacht hat, konnte leicht das Lösungswort erraten und im Kinderhaus abgeben. Unter den teilnehmenden Kindern wurde - na klar - ein Märchenbuch verlost. Die Rückmeldungen der Eltern, Großeltern und bei manchen auch Tante bzw. Onkel über diese Aktion war durchweg positiv und konnte so das Corona-bedingt ausgefallene Sommerfest des kath. Kinderhauses durchaus würdig ersetzen.



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 6. August

19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 7. August
14.00 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Steiner), Thema: „Der Töpfer und der Ton (Jeremia 18 und 19)

Sonntag, 8. August
9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner), Thema: „Der Töpfer und der Ton" (Jeremia 18 und 19), musikalische Begleitung: Heidrun Hamp und Horst Nussbaum
10.30 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Horst Jungbauer), Thema: „Israel und die Kirche - der aufgepfropfte Ölbaum" (Römer 11,17-24)

Montag, 9. August
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein"

Donnerstag, 12. August
9.15 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück im Bildungshaus St. Luzen

Freitag, 13. August
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

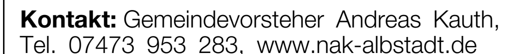
Sonntag, 15. August
9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Pfarrer Günther, Bisingen) Thema: „Pharisäer und Zöllner" (Lukas 18, 9-14)
10.30 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Saia, Haigerloch), Thema: „Vom Turmbau und Kriegführen" (Lukas 14,28-33)
11.30 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Günther, Bisingen)

An - ge - dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!
In diesem Jahr fiel der 9. Aw auf den 18. Juli, war also schon vor drei Wochen. Der 9. was? Fragt sich der eine oder die andere vielleicht. Aw ist einer der Monate im jüdischen Jahreskreis. Am neunten Tag dieses Monats erinnern sich Menschen jüdischen Glaubens an die Zerstörung Jerusalems, ihres religiösen und politischen Zentrums. Dies geschah in der Geschichte des Volkes Israel dreimal: 587 v. Chr. Geburt eroberte der babylonische König Nebukadnezar Jerusalem, zerstörte die Stadt und den Tempel und führte wirtschaftlich und politisch maßgebende Menschen in die Verbannung. Im Jahr 70 n. Chr. Geburt eroberten die Römer Jerusalem und plünderten den Tempel. Nach dem Aufstand und Bar Kochbar wurde Jerusalem 136 dem Erdboden gleich gemacht. Jüdinnen und Juden trauern an diesem Tag und fasten. Die Zerstörung Jerusalems ist auch Anlass, inne zu halten und in sich zu gehen, Buße zu tun. Denn nach jüdischer Tradition wurde dem Volk Israel an diesem Tag von Gott das Urteil, die Strafe für die Verehrung des Goldenen Kalbes verkündet: 40

Jahre musste das Volk durch die Wüste wandern, in der Wüste umherirren. Doch der 9. Aw ist auch ein Tag der Hoffnung. Denn an diesem Tag soll der Messias geboren werden. Mit ihm gibt Gott dem Volk Israel wieder einen König, wie David es einst war. David eroberte einst Jerusalem und fand den Platz, an dem sein Sohn Salomo den ersten Tempel errichtete. „Das klingt ja alles interessant. Aber was hat es mit mir, mit uns zu tun?", fragt sich vielleicht der eine oder die andere. Am 10. Sonntag nach Trinitatis erinnern Christinnen und Christen sich an die Zerstörung von Jerusalem. Wir erinnern uns an die Verheißungen, die mit dem Tempel in Jerusalem verbunden waren: Gott wohnte mitten unter dern Menschen. So nahe wie in Jerusalem kamen Menschen an keinem Ort der Welt. Jesus ist in den Tempel, in die Gegenwart Gottes gegangen, hat dort Gottesdienste mitgefeiert, Opfer gebracht, Menschen geheilt und gepredigt. Christinnen und Christen aus dem Volk Israel haben unter der Zerstörung Jerusalems durch die Römer gelitten. Für Christinnen und Christen ist dieser 10. Sonntag nach Trinitatis auch ein Tag der Buße, der inneren Einkehr. Wir erinnern uns daran, was Christinnen und Christen, was die Kirche dazu beigetragen hat, dass Menschen jüdischen Glaubens benachteiligt, verfolgt, gequält, ausgegrenzt und ermordet worden sind, oder wo wir es versäumt haben, Jüdinnen und Juden zur Seite zu stehen. Christinnen und Christen teilen mit Jüdinnen und Juden die Hoffnung auf den Messias, auf den Gesandten und Gesalbten Gottes, der in Jerusalem einziehen und von dort im Namen und Auftrag Gottes über die Welt herrschen wird. Dann wird - so hoffen wir - Gottes Friedensreich auf dieser Welt anbrechen, Gerechtigkeit die Welt bestimmen, alle Menschen sich um Gott, der einst im Tempel in Jerusalem gegenwärtig war, versammeln und sich zu ihm bekennen. So erinnert der 10. Sonntag nach Trinitatis was uns in Trauer und Hoffnung mit den Menschen jüdischen Glaubens verbindet. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg zu Gott, wie ihn die Bibel verkündet, deren erster Teil - Thora, Propheten und Schriften - Menschen jüdischen und christlichen Glaubens lesen.
Mit freundlichen Grüßen!

Ihr Frank Steiner



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth, Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 8. August
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. August
20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1, 72379 Hechingen, Tel. 07471 621510, www.fcv-hechingen.de

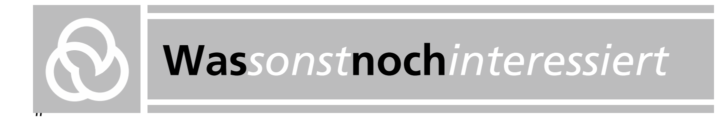
Sonntag, 8. August
10.30 - 11.30 Uhr Gottesdienst
Bitte auf unserer Homepage anmelden!

Jehovas Zeugen, Versammlung in Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Gottesdienste: Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 7. August
18.00 - 19.45 Uhr biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit mit dem Thema: „Sicherheit in einer unruhigen Welt". Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Bibelschüler auf dem Weg zur Taufe begleiten".

Mittwoch, 11. August
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ". Glaubensstärkende Gedanken aus dem Bibelbuch 5. Mose (Kapitel 24-26). Weitere Themen: „Wie können wir jemand, dessen Ehepartner gestorben ist, trösten und ihm beistehen?". Einen geliebten Menschen durch den Tod zu verlieren, tut richtig weh. In so einer extremen Lebenslage ist es sicherlich schön, nicht allein zu sein. Auch Gott ist sich bewusst, wie sehr man jetzt Beistand benötigt. Deshalb werden wir in dem Bibelbuch Jakobus aufgefordert, nach den Hinterbliebenen „in ihrer Not zu sehen." Doch das ist gar nicht so einfach. Eventuell ist man verlegen und hat Angst etwas Falsches zu sagen. In einem Kurzvortrag werden hilfreiche Anregungen gegeben, wie man Trauernden beistehen kann. Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste aktuell über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch unsere Website (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen, in mittlerweile über 1.000 Sprachen.



Aus dem Verlag

Avocado-Honig-Dressing

Koch/Köchin: Sabrina Dürr

Für eine Wochenportion: 1 EL Dijon-Senf, 1 EL Honig, 2 Knoblauchzehen, zerdrückt, 1 Avocado (sehr reif), etwas Salz, etwas Pfeffer, 0,2 l Balsamicoessig (weiß), 0,1 l Walnussöl, 0,3 l Raps- oder Olivenöl

1. Senf, Honig und Knoblauch verrühren.
2. Avocado mit dem Pürierstab mixen und unterrühren.
3. Mit Salz, Pfeffer und Essig abschmecken. Nach und nach langsam das Öl unterrühren.

Tipp: Gut passt eine geröstete Nusskernmischung dazu.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Joghurt-Beeren-Dessert mit Gelatine

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 3 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Sven Bach

Für das Dessert: 3 Blatt Gelatine, weiß, 200 g Joghurt, 100 ml Milch, 100 ml Sahne, 50 g Puderzucker, 1 Vanilleschote,

Für die Beerensauce: 400 g Beeren nach Wahl, 30 g Puderzucker, etwas Minze zur Dekoration

1. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Joghurt, Milch, Sahne, Puderzucker ca. 1 Minute mixen. Die Vanilleschote auskratzen.
2. Vanillemark zur Masse geben und verrühren. Die Gelatine etwas ausdrücken, in einen Topf geben und unter Rühren leicht erhitzen, bis sich die Gelatine aufgelöst hat. Dann 1/3 von der Joghurt-Milch-Sahnemasse in den Topf geben und rühren – danach die restliche Masse unterheben und vermengen. Die Masse in 4 Dessertgläser gleichmäßig verteilen, ca. 20 Minuten stehen lassen und danach für ca. 2,5 Stunden in den Kühlschrank stellen.
3. Währenddessen die Beeren und die Minze reinigen (100 g Beeren und die Minze für die Dekoration zurückhalten). Die restlichen Beeren mit dem Puderzucker pürieren.
4. Nach der Kühlschrankzeit die 4 Dessertgläser mit dem Beerenpüree und den restlichen Beeren und der Minze dekorieren und anrichten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR